

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt der stadt



eppelheim

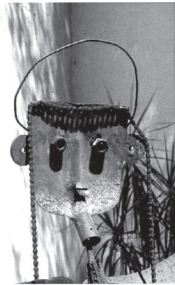
www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

28. Woche
15. Juli 2005

Ausstellung „Findlinge“



Karin Beemsterboer



Eva Hoffmeister

Vernissage

Sonntag, 17. Juli 2005 um 11.30 Uhr

Karin Beemsterboer:

Bilder auf Papier und Leinwand in Acryl und Mischtechnik. Gegenständliche und nicht gegenständliche Bilder der letzten Jahre.

Eva Hoffmeister:

Skulpturen

Dauer der Ausstellung: 17. Juli bis 5. August

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Stadtfest

"happy eppelheim"

Programm



Samstag, 23. Juli 2005

- 14.00 Uhr Fahrradturnier MSC - Schulstraße
Tennisturnier ETC - vor dem Rathaus
Handicap-Parcours Gruppe INTEGRATION - Schulstraße
- 15.00 Uhr Eröffnung Biergarten und Cafe
- 17.00 Uhr Heuwagenrennen**
- ca. 18 Uhr Siegerehrung der Sieger aus dem Fahrradturnier des MSC vom Nachmittag
- ca. 19 Uhr Siegerehrung Heuwagenrennen
- anschließend Tanz und Unterhaltung mit

THE PEPPERMINT GANG

- music with a taste of mint ...

... unter diesem Motto präsentiert das Quartett aus der Vorderpfalz einen begeisterten Querschnitt aus mindestens vier Jahrzehnten Musikgeschichte. Von Elvis und Buddy Holly über Rolling Stones und Santana bis hin zu Wolfgang Petry und vielen



anderen bietet das Repertoire von THE PEPPERMINT GANG für jeden Geschmack Musik vom Feinsten mit höchstem Wiedererkennungswert.

Wer THE PEPPERMINT GANG noch nicht kennt, wird es merken: ob in Clubs, bei Open Airs oder anderen Events – die vier erfahrenen Profimusiker verstehen es, jedes Publikum auf ihre Seite zu bringen. Erfrischend aktuell dargebotene Oldies und kraftvoller Rock'n'Roll, Funk & Soul, aber auch Deutschrock und Schlager lassen jedes Konzert in einer Party enden, an die sich Alt und Jung noch lange erinnern werden.

Sonntag, 24. Juli 2005

- ab 11 Uhr Frührschoppen
mit dem **Musikverein Eppelheim**
- 13.00 Uhr Auslosung der Startreihenfolge für das Kinderrennen
- 13.30 Uhr Start des Kinderrennens**
- ca. 15 Uhr Siegerehrung der Sieger aus dem Tennisturnier des Eppelheimer Tennisclubs
- anschl. Siegerehrung Kinder-Heuwagenrennen
- Anmeldungen für das Heuwagenrennen unter Tel.: 794112, Frau Rühle

Open Air Konzert

mit der

287th Army Band Delaware National Guard



Donnerstag, 21. Juli, 19.30 Uhr

Schulhof der Theodor-Heuss-Schule

Bei schlechtem Wetter in der Rudolf-Wild-Halle

Der Eintritt ist frei!

Notrufe

Feuerwehr	112
Feuerwehrhaus	767630
Feuerwehr Kommandant	767610
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	766377
Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 7940

Die Pforte des Rathauses ist besetzt von	
Mo-Do	8-16 Uhr
Mi	8-18 Uhr
Fr	8-12 Uhr

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Die, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Die	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr
Oder nach telefonischer Vereinbarung	

Bauamt	794162
Bauhof	756648
Einwohnermeldeamt	794135/143
Friedhofsamt	794129
Gewerbeamt	794134
Grundbuchamt	794142
Kasse	794127
Haupt- und Kulturamt	794152
Passamt	794137
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794139
Standesamt	794132

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Mo	14-19 Uhr
Die + Do	10-14 Uhr
Mi + Fr	13-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7
755051

So, Mo, Die	geschl.
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
Warmbadetag	
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr
(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)	

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,	
Frau Schäffner	794145
Kernzeitbetreuung	794144
Friedrich-Ebert-Schule	
Frau Steimel	763301
Käthe-Kollwitz-Förderschule	
Frau Frasek	764138
Humboldt-Realschule,	
Frau Kluth-Burger	763343
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,	
Frau Winter	765500

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen,	
Max.-Kolbe-Weg 1,	
Kita Schmetterlinge	7390091
Kita Tiger	7390092
Hort	7390093
Kommunaler Kindergarten	
Villa Kunterbunt, Heinr.-Schwegler-Str.10,	
Michaela Neuer	765082
Evang. Kindergarten Sonnenblume,	
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	765250
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5,	
Birgit Rudisile	765290
Evang. Kindergarten Fr. Fröbel, Otto-Hahn-	
Str. 1a, Elisabeth Schmidt	765270
Kath.Kindergarten, St.Elisabeth,	
Scheffelstr. 11, Doris Link	768338
Kath. Kindergarten St. Luitgard, Rudolf-	
Wild-Str. 56, Angelika Wittmann	762779
Private Kinderkrippe Teddybär, Fr.-Ebert-	
Str. 29, Ulrike Klug	768869

Hilfsdienste

Telefonseelsorge 0800/1110111

Kirchliche Sozialstation Eppelheim,
Scheffelstr. 11 763832
Nachbarschaftshilfe der kirchl. Sozialstation:
Ute Blank 0152 05812982 oder 766234

Psychologische Beratungsstelle für Eltern,
Kinder + Jugendliche,
Konrad-Adenauer- Ring 8 765808

Jugendtreff - Altes Wasserwerk,
Schwetzinger Str. 31,
Postillion e.V. 768142

Kommunaler Seniorentreff, Keller der
Theodor-Heuss-Schule 794148

BürgerkontaktBüro e.V., im Rathaus,
Zimmer 12 794107

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und
Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie
an Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.
Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 15.07.

Kurpfalz Apotheke, Schwetzinger Str. 51,
Kirchheim, Tel. 06221 712538

Samstag, 16.07.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Str. 61,
Kirchheim, Tel. 06221 785258

Sonntag, 17.07.

Engel Apotheke, Römerstr. 224,
HD, Tel. 06221 314085

Montag, 18.07.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6
HD, Tel. 06221 21784

Dienstag, 19.07.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137,
Eph., Tel. 06221 764854

Mittwoch, 20.07.

Pfaffengrund Apotheke, Im Buschgewann 45,
Pfaffengrund, Tel. 06221 707548

Donnerstag, 21.07.

Czerny Apotheke, Bergheimer Str. 140,
HD, Tel. 06221 24662

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen
und Mitteilungen: Bürgermeister
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St.
Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplan „Nord-West, 3. Änderung“

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat am 11.07.2005 den Bebauungsplan „Nord-West, 3. Änderung“ als Satzung beschlossen. Er besteht aus zeichnerischen und schriftlichen Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 10, Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat gleichzeitig die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Nord-West, 3. Änderung“ als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 74 Landesbauordnung (LBO) ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit Begründung, sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften mit Begründung während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus Eppelheim, Schulstraße 2, Bauamt, Zimmer 30, einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine etwaige Verletzung der im § 214, Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 u. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes ist nach § 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind.

Mängel in der Abwägung werden nach § 215, Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung nach § 4, Abs. 4 GemO ist unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan gegenüber der Stadt unter der Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Diese Wirkung tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung nach GemO verletzt worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44, Abs. 3, Satz 1 u. 2 und Abs. 4 des BauGB vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan oder die bauordnungsrechtlichen Festsetzungen und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eppelheim, den 15. Juli 2005

Stadt Eppelheim:

gez. Mörlein, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nord“

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat am 11.07.2005 den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nord“ als Satzung beschlossen. Er besteht aus zeichnerischen und schriftlichen Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 10, Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Der Gemeinderat der Stadt Eppelheim hat gleichzeitig die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Nord“ als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 74 Landesbauordnung (LBO) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften in Kraft.

Jedermann kann den Bebauungsplan mit Begründung, sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften mit Begründung während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus Eppelheim, Schulstraße 2, Bauamt, Zimmer 30, einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen.

Eine etwaige Verletzung der im § 214, Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 u. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes ist nach § 215 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind.

Mängel in der Abwägung werden nach § 215, Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung nach § 4, Abs. 4 GemO ist unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes und der Satzung über örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan gegenüber der Stadt unter der Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, geltend gemacht worden ist. Diese Wirkung tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die Bekanntmachung nach GemO verletzt worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44, Abs. 3, Satz 1 u. 2 und Abs. 4 des BauGB vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan oder die Bauordnungsrechtlichen Festsetzungen und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eppelheim, den 15. Juli 2005

Stadt Eppelheim:

gez. Mörlein, Bürgermeister

Aus dem Ortsgeschehen

Ehrenbecher an Stadtrat Peter Bopp zum 65. Geburtstag

Nachträglich zum 65. Geburtstag gratulierte Bürgermeister Mörlein in der letzten Gemeinderatssitzung Stadtrat Peter Bopp.

Seit 40 Jahren schon sei Bopp Kandidat für das Amt des Stadtrats gewesen, seit 1999 sei er ohne Unterbrechung gewählter Vertreter im Gemeinderat.

Mörlein betonte Bopps Engagement für den Sport und dessen Unterstützung der Kleinsten der Kleinen als Vorsitzender des Kindergartenausschusses. Auch im Kulturbeirat habe er als „Mann der leisen Töne“ viel zur Entwicklung der Stadt Eppelheim beigetragen. Kritisch hinterfragend sei er stets ein wichtiges Mitglied des Gemeinderates gewesen und habe – ganz Steuerberater – so manchen Rechenfehler aufgedeckt.

Mörlein überreichte Bopp zum Dank für seine Dienste den Ehrenbecher der Stadt Eppelheim und Blumen für die Gattin.

Auch die Gemeinderatskollegen Orth und Wesch und Stadträtin Balling-Gündling schlossen sich den Glückwünschen an.

Stadtrat Bopp bedankte sich für die Wünsche

und Geschenke und versicherte, dass er sich auch künftig für die Belange seiner Stadt einsetzen werde.



"happy eppelheim"

Schulstraße 2
69214 Eppelheim
Tel. 794 107
Fax 794 227
Sprechzeiten:
Mo. - So. 10 - 18 Uhr

Bürger Kontakt
Eppelheim
Büro e. V.

2005

stadt
eppelheim

DRK

motor-sportklub
eppelheim e. v.

A.G.V.
'EINTRACHT' 1844 E.V.
EPPELHEIM

rudolf-wild-halle
Kulturzentrum Eppelheim
69214 Eppelheim

Catering

23. + 24. Juli 2005

DJK

**Freiwillige
Feuerwehr**

150
EPPELHEIM



Das Eppelheimer Stadtfest findet bereits zum siebten Mal statt, mit Wagenrennen und unter dem Namen **"happy eppelheim"** zum fünften Mal.

Die Idee zu diesem Wagenrennen wurde anlässlich eines Besuches in Montebelluna in Italien, der Partnerstadt von Dammarie-lès-Lys. Dort findet seit vielen Jahren das sog. Palio statt. Das Palio ist ebenfalls ein Wagenrennen, allerdings sind die Wagen nicht mit Stroh beladen, sondern mit den Spezialitäten des jeweiligen Stadtteiles von Montebelluna. Auch ist die Strecke fast doppelt so lang und es geht stetig bergauf. Das Heuwagenrennen in Eppelheim hat sich in den letzten Jahren in der Kurpfalz als Event etabliert.

Im vergangenen Jahr wurde das Kinder-Heuwagenrennen erstmals durchgeführt. Und es war gleich ein Erfolg. Die Kinder sprinteten mit dem Leiterwägelchen so flink durch den Parcours, dass der Parcours für die Kinder in diesem Jahr etwas geändert wurde.

Die Kinder können ihre Geschicklichkeit bereits beim Fahrrad- und Tennisturnier testen.

Also nicht lange überlegen.....ANMELDEN!

Die Anmeldebogen kann man sich aus dem Internet www.eppelheim.de holen oder anfordern, im Zimmer 21 im Rathaus abholen oder unter Tel. 794-112 anfordern.

Lassen Sie es sich nicht entgehen, wenn in Eppelheim

„Der Stallhas stept“!

Eine große Persönlichkeit verlässt die Stadt

„Good bye Thomas Palmatier, auf Wiedersehen, mein Freund.“ In den Worten von Bürgermeister Dieter Mörlein, bei allen Gästen, während der gesamten Zeremonie am Freitag wurde deutlich, dass nicht nur ein herausragender musikalischer Leiter, sondern auch eine große Persönlichkeit die Region und vor allem Eppelheim verlässt.

„Change of Command“ hieß es in der Rhein-Neckar-Halle. Der Kommandowechsel wurde vollzogen, da Oberstleutnant Thomas H. Palmatier die Leitung der „United States Army Europe Band and Chorus“ abgibt und die große Aufgabe übernommen hat, der Musikschule der US-Armee in Norfolk, Virginia, vorzustehen. Sein Nachfolger ist Major Andrew J. Esch.

Zahlreiche Gäste, darunter der Schwetzingen Bürgermeister Stefan Dallinger, sowie Bürgermeister Ralf Göck aus Brühl, Vertreter des DRK und der Feuerwehr, die beiden Ehrenbürger der Stadt Eppelheim, Inge Burck und Hans Stephan, aber ebenso zahlreiche Wegbegleiter aus der Armee und dem zivilen Leben waren zur feierlichen Zeremonie gekommen und bekundeten damit ihre persönliche Verbundenheit. Außerdem spiegelte sich nicht nur für Insider der US-Armee in der Anwesenheit gleich zweier amerikanischer Generäle das hohe Ansehen des Musikers wider.

„Vergessen Sie nicht, von Zeit zu Zeit in Ihrer Heimatstadt vorbei zu schauen“, sagte Bürgermeister Dieter Mörlein, der in sehr persönlichen Worte auf die Verdienste des Dirigenten hinwies und an die gewachsene Freundschaft zu Shirley und Thomas Palmatier erinnerte. Die „Heimatstadt Eppelheim“ sprach Mörlein deshalb an, weil die Familie Palmatier seit geraumer Zeit in der Gemeinde lebt. „Wir fühlen, hier ist unser wahres Zuhause“, sollte ein sichtlich bewegter Thomas Palmatier später bestätigen. Dank der Unterstützung aller sei seine musikalische Aufgabe „zu einem Platz

geworden, den ein Soldat der US-Armee Band als den besten erleben darf“. Dank sprach der scheidende Oberstleutnant auch seinen Vorgesetzten aus. Stets sei ihm genügend Gestaltungsraum gegeben worden und mit vielen Menschen rund um Heidelberg, vor allem aber eben in Eppelheim habe er wahre Freundschaften erleben dürfen. Kein Geheimnis ist beispielsweise, dass die Palmatiers eine ganz besonders enge Bindung zur Ehrenbürgerin Inge Burck haben. Bei ihrem 80. Geburtstag vor wenigen Wochen hat Thomas Palmatier sie liebevoll als seine „deutsche Adoptivmutter“ bezeichnet und ihr als große Überraschung ein wunderbares musikalischen Ständchen dargebracht. „Wir sind voller Trauer, unsere Heimat verlassen zu müssen und werden Sie alle in Zukunft in unseren Herzen tragen“, schloss Palmatier, nicht ohne seinen Musikern noch einmal großen Respekt zu zollen.

Zuvor war der Kommandowechsel offiziell vollzogen worden. Das Banner der United States Army Euope Band and Chorus und der Stab des Tambourmajors wechselten symbolisch die Besitzer und Colonel Philip J. Smith als Vorgesetzter machte noch einmal auf den „höchst möglichen Standard“ der Muiker unter Palmatiers Leitung aufmerksam und würdigte die US-Band und den Chor als herausragende Vertreter der Armee mit hunderten von Konzerten in den letzten Jahren und zahlreichen Premieren einer US-Armee-Band vor allem in osteuropäischen Ländern wie Lettland oder der Ukraine.

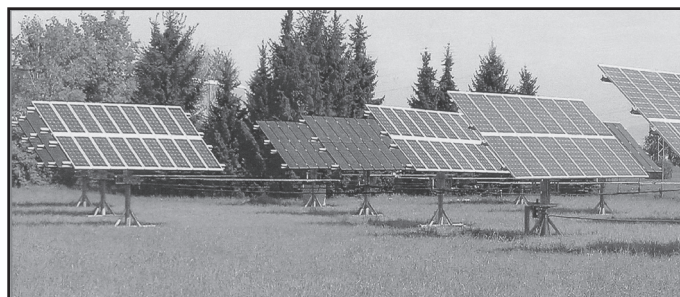
„Hard act to follow“, keine leichte Nachfolge also meinte der sympathische Major Andrew Esch, für den mit dieser Aufgabe ein Traum in Erfüllung gehe und der sich schon jetzt darauf freue, mit solch exzellenten Musikern zusammenarbeiten zu können. Der Luftwaffen Musikkorps 2 war es, der den musikalischen Rahmen bildete und beide Hauptakteure nahmen abschließend die persönlichen Abschieds- und Begrüßungsworte entgegen.



LTC Thomas H. Palmatier, Bürgermeister Mörlein, Major Andrew Esch

Innovative nachgeführte Solaranlage beim Wasserwerk eingeweiht

Dank Bürgermeister Dieter Mörlein, der sich im Gemeinderat eingesetzt und das Gelände beim Wasserwerk zur Verfügung gestellt hat, konnte nun die nachgeführte Photovoltaik-Anlage eingeweiht werden, so Thomas Löschmann, Geschäftsführer der ATM Solar Solutions, bei seiner Begrüßungsrede.



Diese Anlage produziert Solarstrom, der in das öffentliche Stromnetz der Stadtwerke Heidelberg eingespeist wird und damit als ökologisch erzeugter Strom der Allgemeinheit zur Verfügung steht. Somit ist diese Anlage ein praktischer Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz, führte Löschmann aus.

Die 17 Solar-Towers erzeugen bei voller Auslastung in Mitteleuropa ca. 61000 kWh Strom pro Jahr, was in etwa dem Jahresbedarf von 20 Drei-Personen-Haushalten entspricht. Da in dieser Anlage unterschiedliche Module –zum Testen- verbaut wurden, weichen die Erträge von den Maximalwerten ab.

Das Wesentliche an dieser Anlage ist, dass sie sich dreht und damit dem Stand der Sonne von Ost nach West folgt, wodurch man etwa 30 Prozent mehr Strom gewinnt.

Es gibt zwar schon verschiedene nachgeführte Solaranlagen, aber die von ATM Solar Solutions entwickelte Anlage am Wasserwerk weist Merkmale auf, die in dieser Kombination dazu führen, dass hier das ökonomisch optimalste Konzept verwirklicht wurde.

Wesentliche Merkmale sind:

- Mit nur einem Motor bzw. einem Antrieb wird die gesamte Anlage dem Stand der Sonne hinterher geführt. (340 qm Modulfläche werden mit einem Motor bewegt.)

- Die Solar-Towers sind einfach konstruiert. Über einem mittleren Standrohr ist eine Hülse gestülpt, die auf einer einzigen Kugel auf sitzt.

- Die motorlosen Solar-Towers werden über Stahlseilzüge mechanisch an den zentralen Motor angekoppelt.

- Bei der Nachführung wurde auf alles verzichtet, was aus ökonomischer Sicht nicht wirklich notwendig war. So gibt es auch keine Neigungsachse, was zwar 6 % zusätzlichen Ertrag bringen würde, jedoch auch zu potentiellen Fehlerquellen und Wartungsaufwand führt. Außerdem bräuchte man eine größere Grundfläche und der Aufwand der Verkabelung wäre größer.

- Die Module sind jeweils mit 4 Fundamentschrauben in der Erde befestigt. Der Boden ist nicht durch Beton versiegelt.

Thomas Löschmann bedankte sich bei allen, die dazu beigetragen haben, dieses Anlagen-Konzept einer Solar-Nachführung umzusetzen und öffentlich vorzustellen:

- Bei Bürgermeister Dieter Mörlein und dem Gemeinderat für die Zustimmung zu der Anlage.

- Bei Peter Schmitt (Stadtverwaltung, Umweltschutz) und Günter Wörner (Wassermeister) für die Unterstützung bei der praktischen Umsetzung.

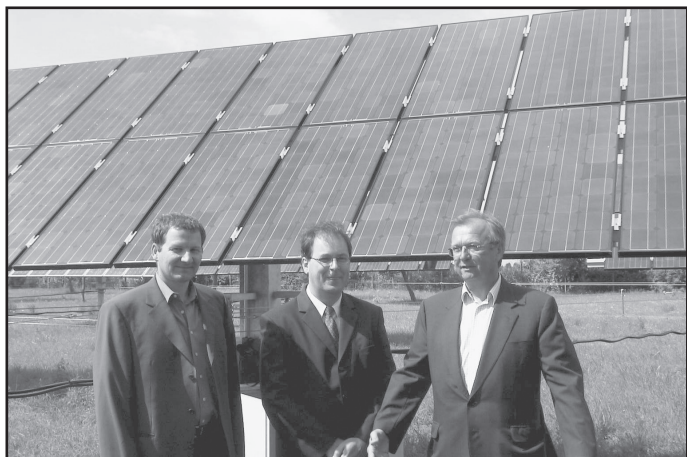
- Bei dem Team von den Stadtwerken HD, die das Vorhaben mit Interesse verfolgt und unterstützt haben.

- Bei den Produzenten der Anlage, der Solarpark Rodenäs GmbH.

- Bei dem Betreiber der Anlage, der Firma Zenkel und Lauterbach für das Vertrauen in dieses Nachführ-System.

Nach diesen erklärenden Worten nahm der Bürgermeister die Anlage in Betrieb, die sich nach einer 10-minütigen Kalibrierfahrt von West nach Ost nach der Sonne ausrichtete und den Betrieb aufnahm.

Er sei froh, so Mörlein, dass er diesen Schritt in die Zukunft unterstützt habe. Die Anlage in Eppelheim solle dazu dienen, dass mehr solche nachgeführten Solaranlagen in Deutschland und Europa aufgebaut werden.



Thomas Löschmann, Frank Zenkel, Bürgermeister Dieter Mörlein

Stadtbibliothek

25 jähriges Bibliotheksjubiläum

Samstag, 16.07.05

10 - ca. 12.30 Uhr und 15 - 18 Uhr.

Ab 10 Uhr: „Wilhelm Hauff: Märchen und mehr“

Buchausstellung für Kinder und Erwachsene

10-11 Uhr: „Käshammer und Nagel“

Lieder und Tänze des fahrenden Volkes, auf Drehleier, Dudelsack, Einhandflöte, Dulcimer und Trommel

10-12 Uhr: Regina Loeppke: „Kinderschminken“

11 Uhr: Ansprachen anlässlich des Jubiläums

Bürgermeister Dieter Mörlein

Vertreter der Staatlichen Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen

Dr. Elisabeth Dahlhaus

Anschließend Umtrunk

15-18 Uhr: Diverse Aktivitäten des Förderkreises:

15.15 Uhr Jazz AG des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums

15.45 Uhr Märchen, erzählt von Waltraud Bruhns

16.15 Uhr 20er Jahre Schlager mit Jane Zahn & Dieter Fehrentz

16.45 Uhr Humorvolle Kurzgedichte von Karl Klaus am Klavier begleitet von Lilli Fabricius

17.15 Uhr Interaktive Lesung für und mit Jugendlichen - Hartmut Barth-Engelbart

Airbrush-Tattoos mit Askin Yilmaz

Bücherflohmarkt

Kaffee, Kuchen und kalte Getränke

Am Dienstag, den 19. Juli um 20 Uhr, findet in der Stadtbibliothek eine Autorenlesung statt, in der **Wolfgang Slizyk** diesmal seinen neuen, noch unveröffentlichten Roman **„Die Venezianischen Väter“** vorstellen wird.

Die Lesung wird begleitet von Frau Sigrid Haselmann, Harfe.

Zum Inhalt: Venedig im Juli 1974. Die junge amerikanische Journalistin Susann Thompson wird von ihrer Bostoner Zeitung zur Berichterstattung über die „Vierte UNESCO-Tagung zur Rettung Venedigs“ in die alte Lagunenstadt geschickt.

Dort begegnet sie zwei Männern, dem Deutschen Dr. Winkelmann und dem Italiener Pellegrini, die ein tragisches Ereignis hier, nach 29 Jahren, noch einmal zusammenführte. Diese Begegnung wird für die drei zu einem schicksalhaften Erlebnis.

Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei.

Mi., 20.07.05, 16 Uhr: Kindertheater „Tambambura“ mit „Zuzzu-Zazza und die Blumenräuber“

Für Kinder und andere Menschen ab 5 Jahren.

Vorverkauf in der Bibliothek ab Mo., 04.07.05, Eintritt: 4,- Euro

Do., 21.07.05: 18 Uhr: „Lesen ist gefährlich“

Lesung und Diskussion mit Texten von Jean Paul Sartre, Ulla Hahn und Dieter Forte. Eine Veranstaltung des „Geschichts- und Literaturkreises Eppelheim“.

Romane – in Großdruck (eine Wohltat für angestrenzte Augen)

SL/Ador

Mario Adorf: Der Dieb von Trastevere

Geschichten aus Italien. Heitere Erzählungen.

SL/Dane

Utta Danella: Der schwarze Spiegel

Als Karl nach dem Tod seiner Frau eine neue Ehe mit Cora eingeht, schlägt ihr seitens der Familie ihres Mannes nur Hass entgegen. Der Streit eskaliert bis zum Mord. Nur einer kennt das Geheimnis – den schwarzen Spiegel.

SL/Corn

Patricia Cornwell: Trübe Wasser sind kalt

Ein neuer Krimi um die Gerichtsmedizinerin Kai Scarpetta. Auf dem Schiffsfriedhof soll eine Leiche liegen. Kai findet die Leiche eines ihr bekannten Journalisten. Was suchte dieser zwischen den ausrangierten U-Booten der US-Marine?

SL/Dief

Ramona Diefenbach: Das Spiegelhaus

Die Geschichte der Beziehung dreier 14jähriger Mädchen mit dem 32jährigen Patrick. Im Wechselspiel zwischen Begegnung und Ausweichen baut sich eine Spannung auf, die den Leser in atemloser Erwartung gefangen hält.

SL/Gord

Noah Gordon: Der Rabbi

Michael, ein Student aus strengem Elternhaus trifft auf einen alten Rabbi, den er bittet, ihm von Gott zu erzählen. Er beginnt darauf eine Laufbahn als Prediger, die ihn kreuz und quer durch die Staaten führt und ihn mit den vielschichtigen Problemen der Gesellschaft konfrontiert.

SL/Gris

John Grisham: Der Verrat

Bestseller aus der Welt der Juristen. Die Begegnung mit einem Obdachlosen verändert das Leben des erfolgreichen Michael Brook. Was trieb den Obdachlosen dazu ihn zur Geisel zu nehmen? Nachforschungen führen ihn zu einem schmutzigen Geheimnis in das seine renommierte Kanzlei verwickelt ist. Er wird zum Kämpfer gegen die Allianz von Macht und Geld.

SL/Heid

Elke Heidenreich: Kolonien der Liebe

Erzählungen – Liebesgeschichten.

SL/Magn

Franca Magnani: Wer sich erinnert, lebt zweimal

Das Italien-Lesebuch. Ein Italien-Panorama und die schönsten Szenen der Familiengeschichte. Franca Magnani war lange Zeit erfolgreiche Italien-Korrespondentin für das deutsche Fernsehen.

SL/Rend

Ruth Rendell: Die Besucherin

Nur 18 schwarze Mitbürger leben in Kingsmarkham, einer von ihnen ist der Hausarzt des Polizeinspektors. Als die Tochter des Arztes spurlos verschwindet, wagt niemand an ein Verbrechen zu denken. Aber die dann entdeckte Leiche einer jungen Schwarzen ist gar nicht die vermisste Arztochter (Krimi).

Hörbücher – „Starke Stimmen“ die Brigitte-Reihe

TSL/Aust

Jane Austen: Sinn und Sinnlichkeit.

Sibel Kekilli liest. (4 CD's)

Ein Klassiker der englischen Literatur. England um 1800, zwei „Höhere Töchter“ aus der Provinz sollen unter die Haube kommen. Eine verliebt sich gegen alle Vernunft, die andere setzt die Vernunft als bestimmendes Lebensprinzip. Ein ironischer Blick auf die Gesellschaft.

TSL/Brüc

Christine Brückner: Jauche und Levkojen.

Eva Mattes liest. (4 CD's)

Die Lebensgeschichte einer pommerschen Gutbesizertochter in den Wirren des zweiten Weltkriegs.

TSL/Geor

Elizabeth George: Vergiss nie, dass ich dich liebe.

Hannelore Hoger liest. (2 CD's)

Der Selbstmord ihres Mannes veranlasst die Witwe, den Gründen für diese Tat nachzugehen. Schritt für Schritt entdeckt sie dessen Doppelleben.

TSL/Keun

Irmgard Keun: Das kunstseidene Mädchen

Es liest Fritzi Haberlandt. (4 CD's)

Berlin, 20iger Jahre, eine junge Schreibkraft genießt das Nachtleben der Hauptstadt und verwirklicht in wechselnden Liebesaffären ihre Selbstbestimmung.

Sachbücher

Gk n7/Jusi

Julia Jusik: Die Bräute Allahs

Selbstmord-Attentäterinnen aus Tschetschenien. Wie werden Frauen zu Terroristen? Julia Jusik reiste unter Gefahren nach Tschetschenien und recherchierte. Das überraschende Ergebnis, diese Frauen werden häufig geopfert von den Familien oder terroristischen Gruppen und gehorchen dem Familiendruck.

Dank an Freiwillige Feuerwehr

Einige meiner Kollegen (ich bin im öffentl. Dienst) sind bei der Freiwilligen Feuerwehr in unserer Stadt.

Eigentlich hatte ich mir nie Gedanken darüber gemacht, was die Kollegen so alles tun müssen. Als aber letzte Woche der große Regen war, kamen meine Kollegen übernächtigt und müde zum Dienst. Ich fragte nach dem Grund und bekam zur Antwort, dass sie die ganze Nacht bis zum Morgen im Einsatz waren. Und dies nicht nur in Eppelheim, sondern auch in den Nachbarstädten.

Ich war überrascht, als ich hörte, für welche Einsätze die Feuerwehr gerufen wird. Ob ein Unfall, ein Feuer, Unwetter, Mensch und Tier in Gefahr - immer wird nach der Feuerwehr gerufen.

Die Einsatzbereitschaft der Kollegen hat mich sehr beeindruckt.

Da wird ein Keller durch Regen unter Wasser gesetzt, Alarm wird ausgelöst, und die Feuerwehrmänner rennen los. Egal zu welcher Uhrzeit. Oftmals wissen sie nicht was sie vor Ort erwartet. Sie wollen einfach helfen.

Ich denke wir sollten einfach einmal unserer Feuerwehr für ihre Einsatzbereitschaft danken und Ihnen Lob aussprechen.

Zum Glück habe ich sie noch nie gebraucht. Aber ich weiß, dass sie kommt, wenn es sein muss.

Dank an Spender

Die Familie Scanio will sich auf diesem Wege bei allen bedanken, die durch Spenden, sei es direkt oder durch verschiedene Aktionen, dazu beigetragen haben, der Familie in ihrer Not zu helfen.

Geburtstage der kommenden Woche**Montag, 18. Juli**

Adelheid Ernst	81 Jahre
Rosemarie Dubinsky	78 Jahre
Wilma Marschal	78 Jahre

Dienstag, 19. Juli

Hermine Marsteiner	79 Jahre
Werner Scheib	72 Jahre
Heinrich Riegler	71 Jahre

Mittwoch, 20. Juli

Friedel Wiegand	97 Jahre
Elsa Jahn	94 Jahre
Johann Bongartz	88 Jahre
Christel Hadwiger	77 Jahre
Maria Medrea	75 Jahre
Rudi Böhm	71 Jahre

Freitag, 22. Juli

Christa Weigel	81 Jahre
----------------	----------

Samstag, 23. Juli

Annemarie Reddig	74 Jahre
------------------	----------

Sonntag, 24. Juli

Irene Leben	93 Jahre
Herbert Herrmann	76 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Zu verschenken

Lfd. Nr. 3022 / Tel.: 588199

1 Couch
2 Sessel

Lfd. Nr. 3023 / Tel.: 765079

Balkonblumenkästen

Lfd. Nr. 3024 / Tel.: 764160

1 Polster-Schlafsessel
1 Schreibsekretär
1 Stil-Rundsofa (Einzelelemente)
1 Sessel

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

Die junge Seite

**Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzingen Str. 31
Tel.: 06221/768142; e-mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org**

Dienstag	16.00 – 20.00 Uhr
Mittwoch	17.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	15.30 – 21.00 Uhr
Freitag	16.30 – 21.30 Uhr
Samstag	18.00 – 22.00 Uhr



Das **Ferienprogramm** ist im Internet unter www.eppelheim.de in der Rubrik „Aktuell“ zu finden. Weiterhin liegen Kopien auch an der Pforte des Rathauses aus.

Der ausgefüllte Meldeabschnitt muss bis spätestens **20. Juli 2005** im Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzingen Str. 31 abgegeben oder per E-Mail: ferienprogramm@postillion.org zugesandt werden.

Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 18. Juli bis 22. Juli 2005

Montag, 18. Juli: 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Auf den Spuren der Römer in Südwestdeutschland – Einführung Kunstfahrt Balingen“, Diavortrag; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Elisabeth Korn „Die Mauren in Spanien und ihr Einfluss auf Europa“, Diavortrag;

Dienstag, 19. Juli: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Epochen der Kunst – Manierismus“, Diavortrag; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Wandern in Südtirol“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Fernöstliche Philosophie – Die Weisheit des Ostens – Philosophisch-religiöse Anschauungen in Indien der Buddhismus“;

Mittwoch, 20. Juli: 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung „Griechenland-Korfu“;

Donnerstag, 21. Juli: Kunstfahrt Ulm mit Nolde- und Stuttgart mit Picasso-Ausstellung, Treff: 7.30 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD; Kulturhistorische Wanderung „Bad Mergentheim“ mit Alfger Scholl, Treff: 8.40 Uhr, Nordausgang Hbf. HD; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Prof. Albrecht Germann „Die Römer in Baden-Württemberg“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbesprechung „Schweiz-Luzern“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Lutz Müller „Gutes Hören verbindet Menschen“;

Freitag, 22. Juli: Kulturfahrt Bad Herrenalb (mit Zuschlag BW-Ticket), Treff: 9 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD; 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König u.a. „Bedeutende Persönlichkeiten der Geschichte: Lawrence von Arabien – Archäologie in geheimer Mission“, Vortrag mit Filmvorführung; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Zeitgeschichte und aktuelle Politik“.

Mittagstisch für Senioren



Gesunde und ausgewogene Ernährung für Senioren bietet ein Mittagstisch im „Ratskeller“ des Rathauses montags bis freitags 11-13 Uhr.

Fleißige Helferinnen servieren Ihnen für 4,30 Euro ein Mittagessen (Suppe, zwei Menüs zur Auswahl und Nachtisch) in gemütlicher Atmosphäre.

Schauen Sie doch einfach vorbei und bestellen sich erst einmal ein „Schnuppermenü“. Ein wöchentlicher Speiseplan liegt auf. Bons für die folgende Woche können Sie von Donnerstag bis Mittwoch zwischen 11 und 13 Uhr bei den Helferinnen im „Ratskeller“ kaufen.

Über Ihren Besuch würde sich das Helferteam freuen.

Natur und Umwelt

Förderverein Jugendhaus e.V.

Die Übernachtung naht

Wie Ihr aus der Überschrift schon entnehmen könnt, stehen ja bald die Sommerferien vor der Tür und damit auch die geplante Übernachtung. Daher ist in der kommenden Woche das letzte „normale“ Treffen vor den Ferien und wir hoffen natürlich, dass es auch danach weitergeht. Da wir in diesem Jahr bisher ja vollständig durch Spenden finanziert worden sind, wollen wir dieses Treffen nutzen, um unsere Sponsoren einzuladen und ihnen mal das Gelände zu zeigen. Dazu wird es kleinere Führungen der Kinder geben und wir werden auch ein paar Getränke besorgen. Da wir nicht genau wissen, wer neben den bekannteren Spendern das Projekt ebenfalls unterstützt hat, laden wir hiermit alle Spenderinnen und Spender herzlich ein, ebenfalls zu diesem Treffen zu kommen.

Das Treffen ist am

Mittwoch, den 20. Juli 2005 von 15.30-17.00 Uhr

im Eppler Wald beim Kurpfalzshof

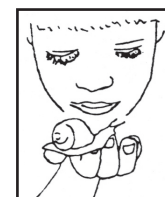
Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei jedem Wetter statt.

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 756697, Peter 06202/574642. Oder eine Mail an holger.hitzelberger@gmx.de schicken.

Bis bald,

Peter und Holger



Surfen in der Luft am Oberrhein

Nach dem Motto „Die Luftverschmutzung kennt keine Grenzen“ hat der Expertenausschuss Luftreinhaltung der Arbeitsgruppe Umwelt der Oberrheinkonferenz gehandelt. Im Rahmen eines Interreg III-Projektes hat der Expertenausschuss eine Internet-Plattform entwickelt, um die Informationen zur Luftqualität am Oberrhein grenzüberschreitend zu veröffentlichen.

Die Luftmessdaten von 72 Stationen werden stündlich an die dafür geschaffene Datenzentrale bei der UMEG (Zentrum für Umweltmessungen, Umwelterhebungen und Gerätesicherheit Baden-Württemberg) in Karlsruhe übermittelt. Diese Daten werden aufbereitet und anschließend auf die Internetplattform „Luftqualität am Oberrhein“ gestellt. Die Präsentation liefert Informationen zum aktuellen Zustand der Luftqualität und bietet Zugang zu den historischen Messdaten. Außerdem findet man auf der Internetplattform Informationen und Hinweise zu den unterschiedlichen nationalen und EU-Grenzwerten und Bewertungskriterien für die Luftqualität. Nebst der aktuellen Luftbelastung durch die einzelnen Schadstoffe wird während der Sommermonate die Ozonbelastung mit Trendentwicklungsprognosen für den Folgetag ergänzt.

Die Experten erhoffen sich, dass diese grenzüberschreitende Information zur Luftqualität die Erarbeitung und Umsetzung von

gemeinsamen Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität fördert. Im Weiteren soll diese Plattform Daten und Grundlagen für die Ausrichtung von raumplanerischen Entwicklungsstrategien im Einklang mit den Forderungen nach einer gesunden Luft liefern. Diese Luftmessdaten sind im Internet zu finden: www.luft-am-oberrhein.net

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

„Was macht der Wind, wenn er mal nicht weht?“

Abi-Feier vom Bonhoeffer-Gymnasium in der Wild-Halle/ Kreativität statt Planerfüllung/ Musikalische Zwischengedanken

62 Schülerinnen und Schüler bestanden in diesem Jahr am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium das Abitur und trafen sich in der Rudolf-Wild-Halle zur großen Feier der Reifeprüfung. Eigentlich lief alles ganz normal, fast: 62 reife Abituriernten hatten ihre Prüfungen bestanden, davon 16 Schüler mit Traumnoten um die „1“, die Rudolf-Wild-Halle lief über, es mussten noch Stühle heran geschafft werden. Das lag nicht allein am Chor der Annandale-High-Scholl (USA), der mit Carleen Dixon den Festtag wieder einmal bereicherte, auch das Interesse von Ehemaligen und Ex-Pädagogen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums am Tag der Entlassung sorgte für ein volles Haus. 13 Jahre waren geschafft, manchmal auch einige Lehrkräfte, manchmal eben auch einige Schüler, wie sich im offenen Verbalabtausch am Mikrofon der Dankadressen und Wunschzetteln ausbreitete. Für die „Reifeprüfung“ des Lebens hatten sich Punkte ins Timing gedrückt, die zumindest diskussionswürdig gewesen wären. Stundenkürzungen bei Fächern wie Religion, Kunst, Musik, Sport und Philosophie sollten mehr Reife für den Karrierestart in Industrie und Forschung bringen, das auf Kosten von Kreativität und Fantasie, ausgerechnet am Bonhoeffer-Gymnasium.

Ruhige, nachdenkliche Momente setzten die Stimmen des Annandale-High-School-Chores in den Raum, im „Shenandoah“ durch zarte Führung von Carleen Dixon ausgeweitet, Zeit für Erinnerungen. Armin Becker als Leiter eines Gymnasiums mit hohem Anspruch auf kreatives Ausgestalten der Soll-Ziele, konnte seine Grußadressen mit Stolz formulieren. „Das Abiturzeugnis bedeutet mehr als nur ein Papier mit ein paar Zahlen für geleistete Arbeiten, es ist die Eintrittskarte für Studium und Forschung, öffnet bessere Chancen für den Beruf, gerade heute in Zeiten immer enger werdender Wege zum Ziel einer qualifizierten Ausbildung. Was macht das Fach mit mir, wenn ich mich berühren lasse, was macht der Wind, wenn er mal nicht weht? Diese und ähnliche Fragen haben wir uns hier am Bonhoeffer-Gymnasium immer wieder zu stellen versucht, als Anreiz für Problemlösungen. Ich wünsche Ihnen allen Erfolg im Leben, nicht allein als Karriereschub, sondern vor allem als Erfüllung Ihrer Zeit.“

„Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, woher kommt mir Hilfe?“ Die Psalmworte (121) aus dem „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy erfuhren durch acht prachtvoll Chorstimmen des Ensembles „Neigungsfach Musik“ ihre Eindringlichkeit von Wort und Klang. Mentor und Musikbotschafter Dr. Ralf Schnitzer gab lediglich von weitem den Ton vor, konnte sich dann an den Erfolgen seiner Arbeit freuen, es war ein Genuss. „Prayer of the children“ stellte die offenen Horizonte für Neigungen deutlich heraus, das Projekt feierte heute mit. Gertrud Fell und Brunhilde Völmeke vom Kollegium zogen jetzt Bilanz der letzten zwei Jahre, mit sehr viel Charme, Witz und auch hintergründigen Betrachtungen. Der Film über Studienreisen, Festivitäten der etwas anderen Art in Jugendgästehäusern und Pro-Aids-Hilfen mit doch noch positivem Ende (Lob vom Chef) lief im Schnelldurchgang mit T-Shirt-Beweis über die Leinwand der Gedanken. Ab und an zuckte der kleine Du-Du-Finger hoch, wurde aber meist schnell wieder zum Gratulationsstift verwandelt. Die Lacher über Gewesenes und Mögliches fanden sich auf beiden Seiten des Mikros, immer erfrischend offen.

Dr. Albrecht Borchardt als Vertreter der oft gestressten Elternschaft malte das Komikheftchen der letzten 13 bis 14 Jahre bunt-süffisant aus: „Bitte, kauft Euch bald Euer eigenes Auto, wir Eltern möchten gerne auch mal wieder in unseren Kisten fahren.“

Juliane Borchardt und Christoph Hauck wollten natürlich auch aus der Sicht einer „unterdrückten Minderheit“ die Momente aufhellen, die heute zum Start ins Leben führten. Orient, Alkohol im

Occident und Neckarvorland-Feste in absoluter Reife flogen heftig durch die Luft. Der Zeitpunkt fürs enorm Wichtige heute war jetzt gekommen; Dr. Joachim Brüske, stellvertretender Schulleiter, moderierte die Zeugnisvergabe. Im Fünfer-Pack ging's rechts auf die Bühne, an den Gratulanten vorbei, dann mit Blumen von den Kleinsten (5. Klasse) im Arm und meist einem schon stolzen Grinsen links wieder in die klatschende Festgesellschaft zurück. Preise für herausragende Leistungen beschlossen den Reigen der Ehrungen: Felix Fabis (Bestes Abi mit 1,0); Online-Stipendien für Nils Kröger und Felix Fabis; der Dietrich-Bonhoeffer-Preis ging an Christoph Hauck; Hanna Hahne vom Förderkreis hielt eine feine Laudatio, natürlich nicht ohne Bonhoeffer in die Runde zu bitten: „Vertrauen bleibt das größte Geschenk für den Menschen, auch wenn alles Andere zerbricht.“ Den Jürgen-Keller-Gedächtnispreis erhielt Alexander Stuntz, nicht im Abi-Jahrgang, aber seit der 5. Klasse ein Tüftler mit Experimenten, aktiv in Philosophie- und Film-AG; für das Fach „Gemeinschaftskunde“ kam erneut Felix Fabis in die Liste; den Scheffel-Preis erhielt Sabine Krawczyk; die Schnabel-Medaille konnte Saskia Zimmermann in Empfang nehmen; für Französisch wurde Regina Ries geehrt; Chemie: Astrid Burger; Physik: Felix Fabis; Sport: Theresa Daum; Mathematik: Niels Kröger; Musik: Sabine Krawczyk; Biologie: Vera Duwe. Kollektiv-Ehrungen für Gemeinschaftsarbeiten in Gruppen für Interessen der Gemeinschaft rundeten eine würdige Entlassfeier von Menschen ab, die in ihrer Schulzeit auf dem Bonhoeffer-Gymnasium angeleitet wurden, offen für Neues zu sein und sich in Dinge ein zu mischen, die links herum laufen. Cw

Eichenfest am DBG

Auch wenn von der Kunsteiche, die die vorjährigen Abituriernten als Erbe hinterließen, nur noch der Steinsockel zu sehen ist, „Eichenfest“ bleibt „Eichenfest“ am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium! Die monumentalen Metallrohrzweige der Gedenkeiche hatten trotz imposanter optischer Wirkung dem Härtetest schulhöfischer Belastungen nicht standhalten können. Was überhaupt kein Grund sein wird, das ausklingende Schuljahr am DBG etwa nicht zu feiern. Am (kommenden) Freitag, 22. Juli, wird es traditioneller Weise wieder Live-Musik geben! Bei sommerlicher Speisen und Getränkeauswahl können sich alle die treffen und miteinander ins Gespräch kommen, die sich in näherem oder weiterem Sinne mit dem Gymnasium verbunden fühlen. Lehrer, Eltern Schüler oder Ehemalige, sie alle sind eingeladen sich abends ab 18 Uhr unter der kupierten Eiche einzufinden, um zu reden, zu sehen und sich's gut gehen zu lassen. Natürlich findet das Fest auch bei Regenwetter, dann eben im Schulgebäude, statt!

Humboldt-Realschule

Das diesjährige **Schulfest** findet am **22. Juli von 19 bis 22 Uhr** im Schulhof statt.

(Bei schlechtem Wetter im Schulgebäude.)

Die junge Bläserklasse zeigt an diesem Tag ihr Können.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Eingeladen sind alle Schüler, Eltern und Lehrer. Auch Ehemalige und Freunde sind herzlich eingeladen.

Ansonsten ist nur noch gute Laune mitzubringen.

Der Elternbeirat

Friedrich-Ebert-Schule

Clean White Bling Bling, der Allzweckreiniger

Unsere Klasse, die 7a, hatte die Idee ein Reinigungsmittel herzustellen.

Sehr lange haben wir über einen passenden Namen für unser Produkt nachgedacht. Doch dann hatten wir einen Geistesblitz! **Clean White Bling Bling!**

Anschließend sammelten wir Ideen für die Gestaltung des Etiketts und für unseren Slogan.

Wie in einer Firma haben wir uns in verschiedene Abteilungen aufgeteilt.

In der **Marketing-Gruppe** waren Sascha, Philipp, Erdi, Kevin und Claudio. Sie sollten weitere Slogans finden und waren auch verantwortlich für die Herstellung der Etiketten.

Für die **Öffentlichkeitsarbeit** waren Sarah, Marion, Änni, Abdulah und Pascal zuständig. Sie sollten unseren Projektverlauf begleiten und darüber informieren.

In der **Produktionsabteilung** arbeiteten Anja, Lisa, Faruk, Tobias, Malek und Meikel. Sie stellten in unserem Labor nach einem Geheimrezept den **Clean White Bling Bling** Allzweckreiniger her.

Da zwischendurch die Produktion ins Stocken kam, da ein Rohstoff fehlte, haben wir kurzer Hand einige Abteilungen zusammengelegt.

Dadurch konnte in der Marketing Gruppe ein Drehbuch für einen Werbespot entstehen. (Faruk, Claudio, Erdi und Malek).

Außerdem wurde eine Informationstafel hergestellt: „Wo geht das Waschwasser mit all den Inhaltsstoffen hin?“

Es hat immer wieder Spaß gemacht alle Ideen der Klasse umzusetzen.

Wir haben uns ganz bewusst für ein Reinigungsmittel mit **Tensiden aus nachwachsenden Stoffen** (Mais und Kokos) entschieden. Es ist biologisch abbaubar, schädigt also nicht unsere Umwelt und der Rohstoff Erdöl wird eingespart.

Zurück zur Natur mit **Clean white Bling Bling**

von Marion, Lisa, Anja und Meikel
sevenA company



Gesucht: Die mobilste Schule des Landes

Liebe Eppelheimer, die SMV der Friedrich-Ebert-GHWRS nimmt an der nachfolgend beschriebenen Aktion teil. **Bitte unterstützen Sie uns alle!** Das Schüler-Ferien-Ticket und DASDING (das Jugendradio des SWR) suchen die mobilste Schule des Landes. Ziel der Aktion ist es, **so viele gebrauchte Fahrscheine des öffentlichen Nahverkehrs wie möglich zu sammeln**, die am Ende nach einem einfachen Punkte-Schlüssel bewertet werden. Die Schule mit den meisten Punkten gewinnt.

Die Herkunft der Karten ist egal. Schüler, Lehrer, Eltern und Verwandte können gemeinsam für die Schule sammeln. Einzige Bedingung ist, dass die Karten entwertet sind und aus Baden-Württemberg stammen. Der Preis: Ein ultimatives Schulfest.

Gesammelte Fahrkarten können Sie bis 30. September 2005 ihren Kindern mitgeben oder in unserem Sekretariat abgeben.

(Martin Kaufmann)

Kindergarten Friedrich Fröbel

Gelungenes Sommerfest

Unser traditionelles Sommerfest gestaltete sich in diesem Jahr unter dem Motto „Gemeinsam Feiern verbindet.“

Schon im Vorfeld hatten sich viele Eltern aus den unterschiedlichen Kulturen in die Vorbereitungen mit eingebracht. Eine türkische Mutter übte mit den Kindern einen typischen Volkstanz ein, andere aus Spanien und Venezuela stellten ihr Land in Schrift und Bild vor.

Nachdem die Erzieherinnen zuversichtlich auf gutes Wetter

gewartet hatten, konnte das Fest tatsächlich im Freien stattfinden. Zur Begrüßung wurde gemeinsam gesungen, dann fanden verschiedene Tänze aus der Türkei, Afrika und Rußland statt und den Abschluss bildete ein völkerverbindendes Lied, das auch von den Eltern mitgesungen wurde.

Die große Vielfalt der Speisen aus verschiedenen Ländern rundete die Feier ab.

Für unsere muslimischen Familien hatte sich ein türkischer Vater bereit erklärt, seinen eigenen Grill zur Verfügung zu stellen und auch selbst zu bedienen.

Die große Anzahl der Gäste zeigte, dass das Motto viele Menschen ansprach.

Allen Eltern, die uns tatkräftig mit ihrer Hilfe unterstützten, sagen die Erzieherinnen ganz herzlichen Dank.



Kindergarten St. Luitgard

Unser Flohmarkt am 18. Juni war ein sehr schöner Tag. Bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen, konnten sich die Schnäppchenjäger auf unserer Terrasse den Kaffee und den selbst gebackenen Kuchen schmecken lassen.

Unseren Kindern konnten wir wieder Dank unseren fleißigen Kuchenbäckern, einen guten Betrag zukommen lassen.

Der Elternbeirat des Kindergarten St. Luitgard

Kindergarten Villa Kunterbunt

Am 29.06.05 besuchten die Vorschulkinder der Villa Kunterbunt die Schuhmacherei in Eppelheim. Nach der Begrüßung zeigte uns Frau Hettinger-Engelhardt wie man Abdrücke von den Füßen macht, um danach einen passenden „Leisten“ herzustellen. Wir erfuhren, wie mit Nägeln, Sohle, Leder und Hanffäden ein fertiger Schuh entsteht.

Anschließend durften wir zuschauen, wie ein Schuh einen neuen Absatz und eine neue Sohle bekam. Dabei lernten die Kinder alle Maschinen der Schuhmacherei genau kennen.

Wir bedanken uns auf diesem Weg nochmals ganz herzlich bei Frau Hettinger-Engelhardt für diesen interessanten Vormittag. Wir haben viel Neues gelernt.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche



Tel.: 763323
Fax: 764302
Homepage: www.stjoseph-eppelheim.de
E-Mail: pfarramt@stjoseph-eppelheim.de

Gottesdienste

Sa.	16.07.	8.00	Laudes
		14.00	Trauung und Taufe (Josephskirche)
		16.00	ökum. Trauung (Josephskirche)
		18.00	Tauffeier der griech.-orth.-Gemeinde (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet
		18.30	Vorabendmesse mit den Firmschülern
So.	17.07.	10.00	Eucharistiefeier
		11.00	Tauffeier
Di.	19.07.	18.00	Rosenkranzgebet
		18.30	Abendmesse
Mi.	20.07.	7.00	Hl. Messe (Josephskirche)
Do.	21.07.	8.30	Hl. Messe (Josephskirche)
Fr.	22.07.	18.30	Hl. Messe

Treffpunkte

Sa.	16.07.	14.30	Treffen der Firmlinge (FH)
Mo.	18.07.	19.00	Gymnastik für Frauen (FH)
Di.	19.07.	9.00	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14-17	Treffen der Senioren (FH)
		15.00	Kleinkindgruppe „Wichteltreff“ (FH)
		16.00	Kleinkindgruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
Do.	21.07.	10.30	Kleinkindgruppe „Zwergentreff“ (FH)
Fr.	22.07.	10.00	Krabbelgruppe „Sonnenschein“ (FH)
		15.00	Gruppenstunde 1. bis 4. Klasse (St. Luitgard)
		15.00	Gruppenstunde der neuen Ministranten (St. Luitgard)

(Aktuelle Änderungen werden im Schaukasten der Christkönigkirche veröffentlicht)

Evangelische Kirche



Homepage: www.eki-eppelheim.de Tel.: 760027
E-mail: pfarramt@eki-eppelheim.de
Unsere Kirche ist offen:
Montag bis Freitag von 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 10.00 - 13.00 Uhr
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros
Mo, Di., 10.00 - 12.30 Uhr
Mi, Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Mo 14.00 - 18.00 Uhr
Do 16.00 - 18.00 Uhr

So, 17.07.	10.00 h	Gospel-Gottesdienst Pfrin Mayer-Jäck/ mit Einführung der Konfirmanden Pfr. Jäck
	20.30 h	Meditation
Mo, 18.07.	10.00 h	Purzelzwerge
	16.-17.30 h	Crazy-Pixies-Club
	19.00 h	Werkkreis
Di, 19.07.	8.00 h	Abfahrt zur Seniorenfreizeit am Feuerwehrhaus
	10.00 h	Krabbelgruppe
	15.30 h	Krabbelgruppe
	16.00 h	Bambini-Stars

Mi, 20.07.	10.00 h	Gottesdienst im Haus Edelberg Pfr. Göbelbecker
	10.00 h	Krabbelgruppe
	15-18.00 h	Konfirmandenunterricht nur die Gruppen von Herrn Göbelbecker Keine Abendandacht Kein Frauenkreis
	20.00 h	Posaunenchorprobe
Do, 21.07.	15.00 h	Dschungel-Kids
	19.30 h	Kirchengemeinderatssitzung
Fr, 22.07.	18.00 h	Teestuben-Disco
	18.45 h	Kirchenchor: Grillen
	20.15 h	Singkreisprobe
Fr, 22.07. und Sa, 23.07.2005		Übernachtung der Spy-Kids im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zum Gospel-Gottesdienst am 17. Juli
Herzlich einladen wollen wir zum Gospel-Gottesdienst am Sonntag, 17.07.2005, der um 10.00 h beginnen wird. Der Schwetzinger Gospelchor unter Leitung von Herrn Detlev Helmer wird den Gottesdienst musikalisch begleiten. Während des Gottesdienstes werden die Konfirmanden des Jahres 2006 der Gemeinde vorgestellt.
Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, CD's des Gospelchors Schwetzingen zu kaufen.



Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund, Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de

Fr 15.07	18.00	Kinderchorprobe in HD, Werderstraße
So 17.07.	9.30	Gottesdienst
	9.30	Englischer Gottesdienst in HD, Werderstraße
	12.00	Bezirkstreffen in Nußloch
Mi 22.07.	20.00	Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr
Freitag:	18.45 Uhr
Samstag:	17.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17.15 Uhr

Parteien

CDU Eppelheim

CDU

Der CDU-Stadtverband Eppelheim lädt ein zu seinem

Musikalischen Frühschoppen.

Termin **Sonntag, 17. Juli 2005, 11:00 bis 14:00 Uhr**

Ort **Unterm Wasserturm**

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Es spielen die Heidelberger Blasmusikanten.

Willkommen unter Freunden!



SPD Eppelheim www.spd-eppelheim.de

SPD Eppelheim auf dem Fischerfest

Vorstands- und Fraktionsmitglieder der Eppelheimer SPD besuchten am letzten Wochenende das über die Region bekannte Fischerfest des Angelsportvereins und ihren Parteifreund, ihren Kassierer Gerhard Schneckenburger, der im Angelsportverein aktiv mitwirkt. **Lothar Binding, MdB** und wieder Kandidat der SPD für den Bundestagswahlkreis 275 ließ es sich ebenfalls nicht nehmen, am Samstag und am Sonntag auch mit Mitgliedern seines Kampfteams einige gesellige Minuten im Kreis seiner Eppelheimer zu verbringen. **Hans Knut Raue**, Zweitkandidat für den Landtagswahlkreis nutzte dieses Fischerfest, um sich im Kreis seiner Familie und seinen Parteifreunden eine kleine Pause zu gönnen und die hervorragende Küche der Fischerfreunde zu genießen.



Nochmals kurzer Hinweis auf die nächste Veranstaltung im Rahmen des 100-jährigen Jubiläums der SPD Eppelheim:

Historische Stadtführung am kommenden Freitag, den 15. Juli mit Ehrenbürger Hans Stephan. **Start ist um 18.30 Uhr am Wasserturm.** Gemütlicher Ausklang ist ca. 20.00 Uhr im Gasthaus Sole d'Oro in der Seestraße.

Vereine und Verbände

ASV/DJK Fußball - Bambini

Abschlussfeier der Bambinis vom ASV/DJK Eppelheim

Am 30.07.05 feiern wir von 11.00 – 19.00 unser Abschlussfest im Klappermax in Altlußheim. Dort grillen wir, und die Kinder können sich drinnen und draußen beschäftigen. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr beim ASV. Die Bambinis die sich noch nicht angemeldet haben können dies noch telefonisch bei den Trainern tun.
Volker Herrmann: 06202/23915
Uwe Becker Tel.: 769246
Andreas Martin: 760644

ASV Fußball

Sowohl die Meister- als auch die Abstiegsfrage wurde in der Fußball-Kreisliga Heidelberg erst am letzten Spieltag (04.06.2005) entschieden.

Durch die unglückliche 0:1 Heimgniederlage gegen die Spvgg Baiertal rutschte unsere Mannschaft von der Tabellenspitze auf Platz 3 ab. Die SG Horrenberg hat sich durch den Sieg in Nußloch auf Platz 2 vorgeschoben.

Zu diesem Zeitpunkt durften noch alle 3 Teams (Spvgg Baiertal, SG Horrenberg und ASV Eppelheim) auf die Meisterschaft oder zumindest auf den Relegationsplatz hoffen.

Am letzten Spieltag kam es zum Herzschlag-Finale. Die besten Karten hatte Baiertal. Ein Heimsieg gegen Waldhilsbach reichte für

die Meisterschaft. Horrenberg hätte mit einem Sieg gegen Waldwimmersbach zumindest den Relegationsplatz sicher. Unsere Jungs mussten auf die Hilfe von Waldwimmersbach und Waldhilsbach hoffen.

Samstag, 04. Juni, 16.00 Uhr beim VfB Leimen. Unser ASV ging in der 27. Minute durch Marc Hertel in Führung. Gleicher Spieler erhöhte dann auf 2:0. Von Leimen, die schon als Absteiger feststanden, gab es keine Gegenwehr. Es folgten 2 Tore von unserem Spielertrainer Rainer Wild, Sven Rehn und Oliver Fels trafen dann noch zum verdienten 0:6 Endstand.

Bis zur Halbzeit hatten wir Tabellenplatz 2 inne. Doch dann läutete auf Leimens-Sportplatz die Handys. 2. Abteilungsleiter Marco Günther überbrachte die Nachricht, dass Baiertal durch einen Elfmeter zum 1:1 ausglich. Dieses Ergebnis reichte dem ASV immer noch für Platz 2. Kein Fan bzw. Zuschauer konnte noch klar denken. Alle sehnten den Schlusspfiff herbei. Doch in der Nachspielzeit erhielten die Baiertaler noch einen zweifelhaften Elfmeter. Umit Bozbay traf und somit waren alle Hoffnungen für uns dahin. Baiertal holte in letzter Sekunde die Meisterschaft. Horrenberg gewann mit 2:0 und ging somit in die Relegationsspiele, die sie alle für sich entschieden. Somit war auch dieser Aufstieg perfekt. Unsere Jungs landeten „leider“ nur auf einem Respektablen 3. Platz. Nächste Saison wird wieder neu angegriffen!

Torschützenkönig wurde diese Saison Marc Hertel mit 20 Toren, dichtgefolgt von Oliver Fels mit 19 Toren. Noch zu erwähne wäre Sven Rehn mit 10 Toren. Dieser wurde auch mit 47,5 % zum Topspieler der Rückrunde gewählt. Zweiter Bruno Brito und dritter Timo Sanns.

Unser ASV schlug auch auf dem Transfermarkt zu.

Hier die Neuzugänge:

Timo Fries (SV Sandhausen II), Marco Wacker (SV Sandhausen II), Leonard Kemper (ASC Neuenheim), Sebastian Kalla (TSV Pfaffengrund), Björn Wirsching (Spvgg Gröningen-Satteldorf), Patrick Orf, Alexander Buchwald und Serkan Bayran (alle aus der A-Jugend SG Kirchheim). Carsten Sattler (Spvgg 06 Ketsch), Dennis Mutter (A-Jugend, FC Astoria Walldorf)

Abgänge:

Michael Weigel (FC Heildelheim)

Trainer Rainer Wild und Co-Trainer Klaus Keller stehen auch in der nächste Saison auf der Kommando-Brücke beim ASV Eppelheim. Die neue Saison 2005/2006 beginnt am 21. August 2005.

Die **zweite Mannschaft** des ASV Eppelheim belegte in der Saison einen ebenfalls respektablen 6. Platz in der Heidelberger Kreisliga B. Ein Kompliment für die Leistung der Mannschaft in der Rückrunde und ein „Besonderen Dank“ an das Trainerteam Alexander Bock mit seinem Co-Trainer Thorsten Tschürtz, welche auch in der kommenden Saison dem ASV treu bleiben.

Die **Vorstandschafft** des ASV Eppelheim bedankt sich bei der Mannschaft, bei den Trainern, bei der med. Abteilung und beim Spielausschuss für die Leistung, bei den Fans und Zuschauern, Freunden und Sponsoren des Vereins für die Unterstützung in der abgelaufenen Saison. Nochmals erwähnen möchten wir unsere „Burgfrauen“, ohne diese wäre auf den Sportplätzen nur halb so viel los.

Auf ein Neues in der **Spielrunde 2005/06.**

Im Heidelberger Kreispokal trifft der ASV am 31.07.2005 auf den DJK Eppelheim. Dieses Spiel findet auf dem ASV-Sportgelände statt. Anschließend spielt Eppelheim II gegen Altneudorf.

Offizielle Spieler- und Kadervorstellung der 1. Mannschaft findet am Freitag, 05.08.2005 um 19.00 Uhr auf dem ASV Sportgelände statt.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes **AWO-Treffen mit Freunden, am Montag, 18.07.05, 14.30 Uhr** im Seniorentreff der Theodor-Heuss-Schule.

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.

**Bürger
Kontakt** Eppelheim
Büro e. V.**BürgerkontaktBüro e.V.**Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227Öffnungszeiten:
Mo und do 9-12 Uhr**Literaturkreis****(Achtung: neuer Termin):**

Statt des üblichen Literaturkreises am 3. Mittwoch des Monats um 17 Uhr beteiligt sich der Kreis am **Donnerstag, 21. Juli 2005 um 18 Uhr** in der Stadtbibliothek mit einer Lesung am 25-jährigen Jubiläum der Stadtbibliothek. Es werden Texte von J. P. Sartre, U. Hahn und D. Forte zum Thema „Buch“ vorgestellt (mit Diskussion). Interessenten sind wie immer eingeladen.

Tanzkreis „Spätlese“

hatte erneut einen erfolgreichen Auftritt und pflegte auch das Zusammengehörigkeitsgefühl:

Am 09.07.05 war der Tanzkreis zu **Gast beim „Bergheimer Sommerfest“** auf der Wiese hinter der Stadtbücherei Heidelberg. Mit den Tänzen „Du kannst nicht immer 17 sein“ und „Marie, der letzte Tanz ist nur für Dich“ erfreuten wir das Publikum. Der Wetergott meinte es gut mit uns; es war nicht zu heiß und vor allen Dingen gab es keinen Regenguss. Dafür gab es viel Beifall. Der Stadtteilvereinsvorsitzende Schütte nannte uns „The Golden Girls“ aus Eppelheim. Wir freuten uns über den Humor.

Am 20.06.05 machten wir unseren **Jahresausflug**. Dieses Jahr ging es nach Ladenburg. Trotz der großen Hitze war es ein schöner, zufriedener Tag. Die Fahrt mit der Fähre über den Neckar und anschließend mit dem „Bimmelbähnchen durch Ladenburg mit einer kleinen Stadtrundfahrt war sehr interessant. Es wurde wieder viel gelacht und „gequatscht“; so muss es sein, wenn wir zusammen sind, es soll Freude pur sein. Zum Abschluss gab es dann noch ein spendiertes Eis von unserem früher mittanzenden Hans. Wir freuen uns auf den nächsten Ausflug.

Die Sommerferien machen auch vor dem BüKoBü e.V. nicht Halt:**Nähzirkel:**

Die Arbeiten ruhen bis zum Ende der Schulferien. Wir informieren Sie rechtzeitig, wann das Nähen in der Gemeinschaft im September wieder aufgenommen wird.

Kulturcafé:

In den Monaten Juli und August legt das Kulturcafé eine Pause ein. Zur nächsten Veranstaltung laden wir Sie zum Montag, 26. September ein. Über das Programm berichten wir im Laufe des Septembers.

Tanzkreis:

Das Training wird wieder am Montag, dem 05. September 2005, 16:00 Uhr aufgenommen.

etc

**Weitere Mannschaften aufgestiegen!**

Neben dem Aufstieg unserer Herren 40 können nun noch weitere Mannschaften den Aufstieg feiern. Unsere Damen-Mannschaft hat ganz überlegen alle Begegnungen gewonnen. In der gesamten Medenrunde gaben sie insgesamt nur zwei Spiele ab. Auch die Herren 30 haben die Saison über souverän gespielt und steigen nun in die Verbandsliga auf. Die Mannschaft der Herren 55 hat es bis zum Schluss spannend gemacht. Punktgleich mit dem Tennisclub im TSV 1863 Tauberbischofsheim haben sie jedoch die bessere Spielbilanz und konnten sich somit den ersten Platz und den Aufstieg sichern.

Allen Mannschaften herzlichen Glückwunsch und viel Spaß beim Feiern!

Kurpälzer NoodeworschdlerGuggemusik
Kurpälzer
Noodeworschdler e.V. 1999
Eppelheim

Hallo Guggenfreunde,

nach unserem Trip nach Lübeck ist es mal wieder an der Zeit, Euch mit einigen Infos unseres Vereins zu versorgen.

Die hinter uns liegende Fahrt nach Lübeck, wird wohl vielen als absolutes Highlight in Erinnerung bleiben.

Auch wenn die knapp neun Stunden Busfahrt doch sehr hart waren, gelang es uns gleich bei der Eröffnung des Festes auf dem Lübecker Marktplatz die Leute von den Sitzen zu reißen und auch abends bei der musikalischen Soiree im Eurestforum in Lübeck, sorgten wir dafür, dass keiner ruhig sitzen blieb.

Sonntags spielten wir dann morgens in der Kirche....Guggemusik und Kirche wie passt das denn das, wird sich jetzt so mancher fragen...aber glaubt uns es hat gepasst, das war für alle der erste musikalische Gottesdienst und der wird uns allen sehr lange in Erinnerung bleiben weil er einfach schön war.

Und wie wir heute erfahren haben, hat unsere Teilnahme beim Festumzug in Lübeck sogar soweit gereicht, dass wir nicht nur bei den über zehntausend Zuschauern sehr gut angekommen sind, sondern auch bei der Jury des Umzugs, die uns mit dem ersten Preis für die beste musikalische Darbietung des Umzugs ausgezeichnet hat.

Also alles in allem war's ein saustarkes Wochenende...auch wenn wir von dem Preis erst heut erfahren haben.

Heute waren wir auch in Speyer beim Brezelfest zu Gast. Die Stadt war dank des sich im Laufe des Vormittags einstellenden Sonnenscheins sehr gut besucht, was uns zwar den Schweiß ins Gesicht und unters Kostüm trieb, aber gleichzeitig für eine tolle Kulisse sorgte, bei der keiner der Zuschauer am Straßenrand ruhig stehen blieb...auch wenn er nur mit dem Fuß oder dem Kopf gewippt hat.

So wurden wir auf einer Stimmungswelle durch die Stadt getragen die erst am Umzugsende abebbte.

Zwar müde aber dennoch zufrieden traten wir darauf die Heimreise an.

Doch schon das nächste, man muss ja schon fast Event sagen, wartet auf uns. Am 24.07.05 sind wir, mit anderen Guggenmusikern zusammen, im Vorprogramm des Großen Preis von Deutschland auf dem Hockenheimring zu Gast.

Dieser Auftritt verspricht auch in diesem Jahr wieder, ein unvergessliches Erlebnis zu werden, auch wenn man noch nicht genau sagen kann, wer denn nun am Ende den Grand Prix gewinnt.

Solltet Ihr nun Lust bekommen haben, mehr über unseren Verein zu erfahren, dann könnt Ihr gerne einmal unsere Homepage besuchen. Dort findet Ihr alle Infos die Ihr benötigt, Photos und die Termine wo Ihr uns live sehen könnt.

Für den Fall, dass Ihr selbst Lust bekommt, bei uns mitzumachen....besucht uns doch mal während einer Probe, diese findet nach unserer Sommerpause, ab dem 26.08.05 wieder jeden Freitag in der Kantine der Stadtwerke Heidelberg/Pfaffengrund statt. Probenbeginn ist um 19:30.

Bis wir uns dort vielleicht sehen, wünschen wir Euch eine gute Zeit.

Es grüßen Euch

DIE NOODEWORSCHDLER AUS EPPELHEIM

www.noodeworschdler-eppelheim.de, www.guggemusik.org

Obst- und Gartenbauverein

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim bietet zusammen mit dem Verein der Gartenfreunde einen Schneidekurs an.

Am **Freitag, dem 22. Juli 2005 um 18.00 Uhr** treffen wir uns zum **Sommerschnitt** in der Kirchheimer Straße, gegenüber dem ASV-Sportplatz, auf dem Grundstück von Herrn Stephan.

Der junge Obstbaumeister, Herr Burger, aus Bruchsal hält den Schneidekurs ab.

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder und Freunde daran teilnehmen könnten.

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, von 14-15 Uhr

SG Poseidon Eppelheim e.V.

Bühler Schwimm –Meeting

Mit 12 Medaillen kehrten die SG Poseidon Eppelheim am 26. Juni vom Internationalen Bühler Schwimm-Meeting zurück. Von den teilweise starken Regengüssen im Freibad und dem Teilnehmerfeld aus 6 verschiedenen Ländern ließen sich die Eppelheimer nicht beeindrucken.

Die erfolgreichste Teilnehmerin war Patricia Suchecki mit 3 Goldmedaillen. Über 1 Gold- sowie 2 Silbermedaillen freute sich Carina Rambacher. Bei den Jungs durften sich Paul Lagaly 2 Gold und 1 Silbermedaille, sowie Julius Adamiak 2 Silbermedaillen bei der Siegerehrung abholen. Eine weitere Medaille erreichte Philipp Fackel. Zum Abschluss reisten sich alle noch einmal zusammen und erschwammen bei der 8 x 50 m Freistil Mixstaffel einen hervorragenden 7. Platz. Mit dabei waren noch Paula und Leonie Ullmann, Julia Kneisel, Amanda Ferozi, Kathrin Brache, Patrick Kögel, Konrad Lagaly und Benjamin Rausch.

Anja Rambacher weiter erfolgreich

Die letzten beiden Wochenenden besuchte Anja Rambacher zwei Wettkämpfe und konnte ihre Leistungen nach den Deutschen Meisterschaften noch einmal steigern.

Am 25. Juni fuhr sie nach Stuttgart um einen Wettkampf im Freibad zu bestreiten. Über 100 m Rücken konnte sie sich ins Finale kämpfen und siegte in der offenen Wertung. Für die erbrachte Leistung durfte sie eine Siegesprämie und einen Pokal mit nach Hause nehmen. Neue Bestzeiten erkämpfte sich die Eppelheimerin über 200 m Brust sowie über 100 m Freistil.

Einen weiteren Wettkampf besuchte sie mit ihrer Landestrainerin am 1. – 3. Juli in Hannover zu einer Leistungsüberprüfung. Nachdem sich die Fünfzehnjährige über 200 m Rücken eine Bronzemedaille erkämpft hatte steigerte sie sich kontinuierlich. Bei der 400 m Freistilstrecke, die sie schon lange nicht mehr geschwommen war, erzielte sie eine tolle neue Bestzeit und einen neuen Vereinsrekord. Zum Abschluss sorgte Anja über 200 m Lagen für eine Überraschung. Mit einer hervorragenden Zeit von 2:25,51 Min. holte sie Gold sowie einen neuen badischen Altersklassenrekord.

Sichtungs-Wettkampf

Bei einem Sichtungs-Fünfkampf in Pforzheim - Huchenfeld nahmen am 2. Juli sieben Nachwuchsschwimmer der SG Poseidon Eppelheim teil.

Die besten Platzierungen erzielten Svenja Strenge und Johanna Wolf. Beide Mädchen konnten sich in ihrem Jahrgang (97) unter die besten 10 aus ganz Baden vorkämpfen.

Mit verschiedenen Aufgaben mussten alle Schwimmer/innen ihre Beinarbeit sowie die ganze Lage auf Zeit schwimmen. Einen tollen 14. Platz erkämpfte sich Konrad Lagaly. Alle Teilnehmer aus Eppelheim konnten Bestzeiten vorweisen. Mit dabei waren noch Julia Robl, Larissa von Wolfsramdorff, Tobias Ehrhard und Benjamin Rausch.

TVE Handball

33. Hermann-Martin-Gedächtnisturnier

Nach spannenden Kämpfen: „Mallers Team“ setzt sich durch!

Zum 33. Male maßen – unter Leitung der Eppelheimer Handballer – Mannschaften, die sonst wenig mit Handball zu tun haben, ihre Kräfte. Und das wieder mal nicht schlecht.

Die – trotz des nicht so günstigen Wetters – erstaunlich zahlreichen Zuschauer sahen kurzweiligen und oft auch spannenden, interessanten Handballsport. Um jeden Ball, um jedes Tor kämpfte man heftig und mit Engagement und wenn es dann im Eifer des Gefechts etwas hart wurde, so reichte man sich anschließend die Hand. Es kann nicht oft genug hervorgehoben werden: Trotz aller Zielstrebigkeit und Siegeswillens gingen die Spieler freundschaftlich miteinander um. Kameradschaft blieb Trumpf! Die Stimmung: Immer locker und fröhlich – auch außerhalb des Spielfelds – unter dem Zeltdach – überall hatte man Spaß, traf alte Freunde und Bekannte, saß zusammen, aß und trank, „quatschte“ – ließ es sich gut gehen.

Und nun zu den Spielen:

Schon in den Gruppenspielen ging es – wie bereits im Vorjahr – ausgesprochen spannend zu. In der Gruppe A – bestehend aus den Mannschaften „Masters of Disaster“, „Vollkugelclub Eppelheim“, „Grüne Jungs“ (der Vorjahressieger), „Stadtwerke Heidelberg“ und „Masters of Disaster“ standen die Teams „Grüne Jungs“ und „Mach Mal Halblang“ am Ende mit 7 : 1 Punkten punktgleich an der Spitze. Ein 7-Meter-Schießen musste über Platz eins und zwei entscheiden. Die „Grünen Jungs“ setzten sich durch und belegten in dieser Gruppe den ersten Platz.

In Gruppe B – bestehend aus „Mallers Team“, „Frisbee“, „Feuerwehr“ und „Gemischtes Doppel“ - belegten die Spieler von „Frisbee“ mit 5:1 Punkten den ersten Platz, „Mallers Team“ wurde mit 4 : 2 Punkten Zweiter. Auch hier ging es also recht spannend zu..

Im ersten Halbfinale setzte sich überraschend „Mallers Team“ gegen Vorjahressieger „Grüne Jungs“ mit 8 : 5 durch.

Das 2. Halbfinale „Frisbee“ gegen „Mach Mal Halblang“ stand nach Ende der regulären Spielzeit 8 : 8. Auch hier musste das 7-Meter-Schießen entscheiden: Es endete 3: 2 für „Frisbee“.

Das Spiel um Platz 3 gewannen die „Grünen Jungs“ dann recht deutlich mit 10 : 3 gegen „Mach Mal Halblang“.

Das Endspiel war wieder eine knappe Angelegenheit. In einem interessanten und temporeichen Spiel, das mehrmals auf der sogenannten „Messers Schneide“ stand, siegte schließlich „Mallers Team“ mit 10 : 8 und holte sich den Pokal des Hermann-Martin-Gedächtnisturniers 2005.

Die Siegerehrung nahm am Abend Bürgermeister Dieter Mörlein zusammen mit Handballabteilungsleiter Dietmar Fischer und dem Urenkel von Hermann Martin, Johannes Stroh, vor.

Nach Vergabe des Fairnesspokals an die Mannschaft „Vollkugelclub Eppelheim“ wurden alle teilnehmenden Teams mit Preisen bedacht, die von der Familie Stroh gestiftet worden waren.

Dietmar Fischer bedankte sich abschließend bei allen Teilnehmern und Gästen, die trotz des nicht besonders guten Wetters an beiden Tagen den Weg hinaus aufs Sportgelände des TV Eppelheim gefunden hatten. Ein besonderes Dankeschön galt den vielen Helfern, die dieses Turnier erst möglich gemacht hatten.

Fischer zeigte sich erfreut über die steigende Teilnehmerzahl – nicht nur bei den Zuschauern – sondern auch bei den Mannschaften (drei mehr gegenüber dem Vorjahr). Er hoffte auf weitere Steigerungen für das Turnier im Jahr 2006, das in wahrscheinlich veränderten und weiter verbessertem Rahmen voraussichtlich an einem der ersten beiden Wochenenden des Monats Juli stattfinden wird.

Homepage TV Eppelheim Handball: www.tv-eppelheim.de !!!

TVE Leichtathletik

TVE A-Schüler – Starke Leistung in Oftersheim

Beim Mannschaftskreispokal in Oftersheim zeigten die TVE A-Schüler eine starke Mannschaftsleistung. Die Mannschaft konnte ihr Ergebnis aus dem vergangenen Jahr um 258 Punkte auf sehr gute 5837 Punkte verbessern und landete damit nur knapp hinter der LG-Kurpfalz. Diese Leistung hätte im letzten Jahr zum dritten Platz in Baden gereicht und macht eine Qualifikation unter den sechs besten Mannschaften in Baden sehr wahrscheinlich. Einen großen Anteil daran hatte der vielseitigste Athlet der Gruppe **Msafiri Kramm**, der sozusagen die Löcher stopfen musste und damit nicht in seinen Spezialdisziplinen zum Einsatz kam. Über 100m konnte er nahe an seine Bestleistung herankommen und erzielte mit 12,67sec gleich 514 Punkte und war damit schnellster Sprinter in der Konkurrenz. Im Ballwurf mit 56m und im Kugelstoßen mit 10,75m stellte er gleich zwei persönliche Bestleistungen auf. Ebenfalls zwei neue persönliche Bestleistungen stellte **David Albert** im Ballwurf mit 65m und im Kugelstoßen mit glatten 11,00m auf. Die Kugelstoßleistung wurde mit 511 Punkten belohnt und bedeuteten die zweitbeste Einzelleistung in der Gruppe, der Ballwurf war nicht nur neuer Vereinsrekord, sondern zugleich auch Tagesbestleistung der gesamten Konkurrenz. Einen starken Eindruck hinterließ auch der ein Jahr jüngere **Andreas Ritter**. Mit einer sehr guten Zeit von 13,03sec über die 100m, sowie einer prima Weitsprungleistung von 5,14m deutete er sein großes Potential an. Bei regelmäßigem Training dürfte hier noch eine deutliche Steigerung zu erwarten sein. Den Weitsprung komplettierte **Stefan Scheuermann** der immer besser in Fahrt kommt. Mit 4,82m schrammte er nur knapp an seiner Bestleistung vorbei und zeigte im

Wettkampf konstante Sprünge, die er bisher nicht immer in solch einer Weise in die Weitsprunggrube bekam. Eine gehörige Umstellung für ihn dann der 1000m Lauf. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 3:21.16 und einem gutem Lauf in der 4x100m Staffel wurde sein Trainingsfleiß belohnt. **Tim Braum** komplettierte die Mannschaft im 1000m Lauf und kam in prima 3:34,44 min ins Ziel. Abschließend schrammte die 4x100m Staffel in der Besetzung **Scheuermann/Cafferty/Utzinger/Ritter** knapp an dem 24 Jahre alten Vereinsrekord vorbei und beendete den Wettkampf mit guten 51,79sec. Die weiteren Leistungen der Gruppe: **Yannick Cafferty**: Weit: 4,48m, 1000m:3:55.33 min / **Tim Braum**: 100m: 13.55sec / Maximilian Utzinger: 100m: 13,74sec, Kugel: 8,47m.



v.l.n.r.: Andreas Ritter, Maximilian Utzinger, Mfafari Kramm, David Albert, Tim Braum, Yannick Cafferty, Stefan Scheuermann, Trainer Michael Albert

Meisterschaften in entspannter Atmosphäre

Gute Leistungen bei den TVE-Vereinsmeisterschaften - Gelungenes Sommerfest

Ende Juni trafen sich die TVE-Leichtathleten, um ihre diesjährigen Vereinsmeisterschaften auszutragen und um anschließend in geselliger Runde zusammen zu sitzen. Trotz heißem Wetter stand dank der guten Vorbereitung einem guten Wettkampftag nichts im Wege. Die mehr als 90 Teilnehmer waren hoch motiviert, von den Jüngsten, die gerade vier Jahre alt sind bis zu dem ältesten Teilnehmer mit 69 Jahren. Sie alle absolvierten einen Dreikampf oder einen Vierkampf und die lockere Atmosphäre tat wohl den Athleten gut, so dass wieder sehr gute Leistungen erzielt wurden. Die A-Schüler (Mfafari Kramm, Sebastian Metzler, Stefan Scheuermann, David Albert und Maximilian Utzinger) haben im Vierkampf den Vereinsrekord in der Mannschaftswertung auf 8985 Punkte erhöht. Damit verbesserten sie den alten Rekord aus dem Jahre 1995 um 1341 Punkte. Mit den gezeigten Einzelleistungen konnten sich einige AthletInnen für die Badischen Einzelmeisterschaften qualifizieren. Lola Warnecke (W14) gelang dies im Hochsprung (1,48m) und Kugelstoßen (9,26m), Kristina Stoll (WJB) im Weitsprung (5,00m), Mfafari Kramm und Sebastian Metzler (beide M15) im Hochsprung (1,58m), Manuel Albert (MJB) im Kugelstoßen mit 12,46m und Philipp Metzler (MJB) im 400 Lauf (54,3sec.).



3000m Lauf der Männer

Gegen Abend machten sich die Männer des Lauftreffs und weiter interessierte Läufer an den Start des traditionellen 3000m Laufs. Philipp Metzler als jüngster Läufer war dabei angetreten, den bestehenden Vereinsrekord zu brechen. Aber nach einem langen Wettkampftag, bei dem er im Fünfkampf bereits Vereinsmeister wurde, hat er dann knapp die Einstellung des Vereinsrekords verpasst. Allerdings siegte er souverän in der Zeit von 10:01,2 min. Helmut Dürr, Marathonläufer und ältester Läufer in der Runde, konnte einige jüngere Teilnehmer schlagen und erreichte den vierten Platz. Als Alternative zu dem anstrengenden Lauf bot der Walkingtreff an diesem Tag die Möglichkeit, bei den Walkern reinzuschnuppern und eine größere Runde mit zu walken.

Sommerfest

Von all den schweißtreibenden Aktivitäten konnten sich die Teilnehmer bei dem anschließenden Sommerfest erholen. Bei leckeren Speisen und bei kühlen Getränken konnte man sich in gemütlicher Runde zusammensetzen. Wer sich trotz der Hitze noch aktiv betätigen wollte, konnte an einem Bouleturnier teilnehmen. Für die Schüler und für die Kinder wurde ein Fußballturnier angeboten, die Kleineren vergnügten sich bei Spiel- und Spaßangeboten. Von den zwischenzeitlichen Schauern ließ sich niemand erschüttern und die Kinder hatten ihren Spaß an einer kühlen Dusche durch den Rasensprenger. In gemütlicher Runde wurde noch bis in die späten Abendstunden gefeiert.



Die TVE-Vereinsmeister 2005

Jaqueline Laquai W4, Anna Makari W5, Jaqueline Hildebrand W6, Celine Schwab W7, Hanna Rack W8, Julia Käding W9, Laura Pecoroni W10, Lisa Haas W11, Franziska Mudlaff W12, Julia Geisser W13, Lola Warnecke W14, Kristina Stoll WJB, Carina Beck WJA, Angelika Haas-Scheuermann W40, Ulrike Geisser W45, Ingrid Bess W50, Ilse Cantarel W60, Sören Kusche M4, Oskar Wolf M5, Ole Strenge M6, Tobias Robl M7, Niklas Bräumer M8, Maximilian Walter M9, Sebastian Robl M10, Tino Warnecke M11, Edgar Rilling M12, Tomas Utzinger M13, Tobias Drechsler M14, Mfafari Kramm M15, Philipp Metzler MJB, Andreas Walter M40, Stefan Bauschert M65.

Sportabzeichenprüfung beim TVE

Am Montag, den 18. Juni findet in Eppelheim auf dem TVE Sportplatz in der Kirchheimer Straße eine offizielle Sportabzeichenabnahme des Badischen Sportbundes statt. Alle Interessierte und Sportbegeisterte sind eingeladen, daran teilzunehmen. Beginn ist um 18.00 Uhr, weitere Informationen bei Ingrid Müller, Telefon 06221/763116.

VdK Ortsverband Eppelheim

Arbeitsunfall auch nach Pensionierung möglich

Wer nach der Pensionierung ausnahmsweise noch für seinen ehemaligen Arbeitgeber tätig ist und dabei verunglückt, steht unter dem Schutz der Gesetzlichen Unfallversicherung.

Dies entschied das Bundessozialgericht (BSG) in dem Fall B 2 U 45/03 R.

Hier hatte ein pensionierter Professor an der Diplomprüfung eines seiner ehemaligen Studenten teilgenommen.

Später war der Hochschullehrer auf dem Heimweg gestürzt.

Die Kasseler Richter werteten die Tätigkeit des Professors als „ehrenamtliche Tätigkeit im

öffentlichen Interesse". Deshalb müsse man den Sturz als Arbeitsunfall einstufen, so das BSG.

Bei Streitigkeiten mit den Berufsgenossenschaften, um die Anerkennung von Arbeits- und Wegunfällen gewährt der Sozialverband VdK seinen Mitgliedern Sozialrechtsschutz durch alle Instanzen. Die Sprechstunden der hauptamtlichen VdK-Sozialrechtsreferenten finden in VdK-Geschäftsstellen sowie vielfach auch in anderen öffentlichen Einrichtungen (z.B. Rathäusern) statt.

Veranstaltungskalender und Kulturelles

Eissport-Club Eisbären Eppelheim ECE

Haekeln, stricken, naehen, basteln - kaufen und verkaufen am

16. Juli beim **1. Handarbeits- und Stoffmarkt ab 10 Uhr** in der Eissporthalle in Eppelheim.

Info unter 0172-622 7418 (K. Wiegand).

Musikschule

Preisträgerkonzert

Mit zunehmendem Erfolg finden seit 1992 einmal jährlich Vorspiele an der Musikschule statt.

Jeder Instrumental- und Vokalschüler kann im Abstand von zwei Jahren am Ende einer jeden Stufe, also am Ende von Unterstufe 1, Unterstufe 2, Mittelstufe 1, Mittelstufe 2 und Oberstufe daran teilnehmen und sogar Preise gewinnen.

Vorgetragen werden gängige Stücke aus dem laufenden Unterricht mit einer Höchstspieldauer von 5 Minuten. Eine Jury, bestehend aus dem Musikschulleiter, Fachbereichsleiter und dem jeweiligen Fachlehrer, bewertet jeden Vortrag.

Die besten Darbietungen jeden Fachs und jeder Stufe werden mit Preisen bedacht, die beim Preisträgerkonzert am **Sonntag, 17. Juli 2005, 17.00 Uhr im Rose-Saal Oftersheim** überreicht werden.

Selbstverständlich stehen dann auch musikalische Kostproben auf dem Programm. Eintritt frei!

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.



Sommer-Volkshochschule vom 18. Juli bis 27. August

Wissensdurst löschen und Gesundheit tanken mit den VHS-Sparpaketen

Jetzt heißt es wieder „Bildungsurlaub buchen“ bei der VHS. Die Schulleiterin, Gundula Sprenger, und ihr Team präsentieren auf einem vierseitigen, in sommerlichen Gelbtönen umrahmten Prospekt 25 attraktive Kurse aus den Bereichen Kreativität und Freizeit, Sprachen, Datenverarbeitung und Gesundheit. Der Prospekt liegt kostenlos aus bei der VHS in Schwetzingen, Mannheimer Str. 29, in den Rathäusern und in den Buchhandlungen. Ganz Eilige können das Angebot von der Homepage der VHS (www.vhs-schwetzingen.de) abrufen – mit einem Klick auf die stilisierte Sonne auf der Startseite landet man flugs im Ferienprogramm, selbstverständlich mit Online-Anmeldung.

Das Kursangebot richtet sich an alle, die wegen ihrer Arbeits- und Terminbelastung an regelmäßigen Abendkursen der Hauptprogramme im Frühjahr und Herbst nicht teilnehmen können, und sich nun in der Ferienzeit einige Tage „Bildungsurlaub“ gönnen möchten. In einem überschaubaren Zeitabschnitt kann man sich bei entspannter Lernatmosphäre intensiv weiterbilden, gerade im sprachlichen und beruflichen Bereich. Aber auch das kreative Gestalten soll in den Ferienwochen nicht zu kurz kommen. Bei den Sommermaler/innen geht niemand ohne eigenes Kunstwerk nach Hause. Denn auch wenn man bisher nie oder kaum gemalt hat, entstehen bewundernswerte großzügige farbenfrohe Acrylmalereien. An die Kinder ist ebenfalls gedacht: in dem Kurs „Internet – Kids“ haben Schüler/innen zwischen 10 und 14 Jahren die Möglichkeit, jeweils an drei Nachmittagen in den Ferien, systematisch

den Umgang mit dem Internet zu erlernen oder „Coole Musik mit dem PC“ auf eine eigene MP3-CD zu brennen mit eigener Cover-Gestaltung.

Sprachen für die Reise

In Englisch, Spanisch, Italienisch, Französisch, Polnisch und Griechisch können Kenntnisse aufgefrischt und gezielt die nächste Reise im überschaubaren Intensivkurs an sechs bis acht Abenden vorbereitet werden. Wer schon Kenntnisse in Englisch besitzt, findet im Refresher-Kurs ein Angebot, um sich fit zu halten. Für Frankreich-Touristen prädestiniert ist der Crashkurs „Le français à suivre“; in nur zwei Wochen erfahren die Teilnehmer/innen mit Grundkenntnissen hier neben den Übungen zum freien Sprechen und Grammatikauffrischung zudem viel Nützliches zur Kultur unseres Nachbarlandes.

Ein Intensivkurs „Deutsch als Fremdsprache“ für Einsteiger/innen bietet ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern jeden Vormittag von 9.00-12.15 Uhr die Chance, es in nur zwei Wochen in Deutsch ganz schön weit zu bringen. Weitere Kurse „Deutsch als Fremdsprache“ finden dann aufbauend im neuen Semester ab dem 26. September statt. Der Kurs kann auch erweitert werden als Integrations Sprachkurs (Baustein 1 zu 100 Unterrichtsstunden).

EDV-Kompaktkurse im Sparpaket

Die VHS hält ein Sommer-Sparpaket bereit: Wer sich bei der Anmeldung für zwei, drei oder gar vier EDV-Kurse entscheidet, kann bis zu 52,- Euro an Gebühren einsparen.

In der Sommer-VHS finden sich die Top Ten der EDV-Kurse: Innerhalb von vier Wochen können Interessierte das Grundwissen zum Office-Paket 2002 (XP) erwerben. Die einzelnen Kurse werden dabei als Module mit direktem zeitlichen Anschluss offeriert. Durchgestartet wird Anfang August mit dem Einstiegskurs „EDV-Basiswissen“. Sichere Kenntnisse des Betriebssystems sind unerlässlich für die Bedienung des PC. Deshalb schließt sich unmittelbar an in der zweiten Woche der Kurs „Betriebssystem Windows XP“ an. Weiter geht es in der dritten und vierten Woche mit der Anwendersoftware zur Textverarbeitung „Word 2002 (XP)“ bzw. Tabellenkalkulation „Excel 2002 (XP)“. Abgerundet wird das Angebot an Anwenderprogrammen durch den Kompaktkurs „Präsentieren mit PowerPoint 2002(XP)“; in nur drei Vormittagen kann man lernen, wie man schnell und mühelos hochwertige Präsentationen erstellt. Nicht fehlen dürfen die Internetkurse. Neben dem Kurs für Schülerinnen und Schüler macht der einmal wöchentlich abends stattfindende Kurs „Internet für Einsteiger“ (Dauer 4 Wochen) Erwachsene vertraut mit den faszinierenden Möglichkeiten im world wide web. Der Kompaktkurs am Wochenende „Einführung in die digitale Bildbearbeitung mit PhotolImpact XL“ gibt Tipps zur Bildgestaltung, -bearbeitung -und Makrofunktionen und zeigt, wie man seine Fotos optisch aufwerten oder künstlerisch gestalten kann.

Entspannung pur und Kreativität entdecken

Gesundheit und Fitness in den Ferien wird dieses Jahr mit einem breiten Angebot an Entspannungstechniken garantiert: Yoga, Feldenkrais, Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation und Meditation. In nur sechs Unterrichtsstunden wird ein kompaktes Kennen lernen ermöglicht. Für AOK-Mitglieder ist zu diesen Kursen die Teilnahme frei für die anderen gesetzlichen Krankenkassen gilt das Bonussystem. Für die Bewegung gibt's einen Schnupperkurs „Orientalischer Tanz“ mit Klangmassage und Body-Painting. Balsam für Körper und Seele.

Ihre eigene Kreativität entdecken und ausprobieren können Interessierte sowohl in dem Kurs „Sommer-Maler/innen“ oder „Aquarell“ als auch im alt bewährten „Goldschmiedekurs“. Schon bald nennen die Teilnehmer/innen dann ein Acryl- oder ein Aquarellbild oder gar ein schönes selbst angefertigtes Schmuckstück ihr eigen.

Bildungsurlaub buchen und noch rechtzeitig einen Platz ergattern in den Kursen der Sommer-Volkshochschule: telefonisch (06202/2095-0), per Fax (06202/2095-40), per E-Mail (info@vhs-schwetzingen.de) oder über das Internet (www.vhs-schwetzingen.de).

Fr. 15.07. bis So. 24.07.2005

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
kulturelle Veranstaltungen				
Fr 15. Juli	18.30 Uhr	Historische Stadtführung	Treffpunkt Wasserturm	SPD
Sa 16. Juli	ab 10 Uhr	25-jähriges Bibliotheksjubiläum	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
	ab 10 Uhr	1. Handarbeits- und Stoffmarkt	Eissporthalle	EC Eisbären
So 17. Juli	ab 11 Uhr	Musikalischer Frühschoppen	am Wasserturm	CDU
Mo 18. Juli	14.30 Uhr	Treffen mit Freunden	Komm. Seniorentreff	AWO
Die 19. Juli	20 Uhr	Wolfgang Slizyk: Lyrik und Kurzgeschichten	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
Mi 20. Juli	16 Uhr	Kindertheater: „Tambambura“ mit „Zuzzu-Zazza und die Blumenräuber“	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
Do 21. Juli	18 Uhr	Lesung und Diskussion: „Lesen ist gefährlich“	Stadtbibliothek	BüKoBü
	19.30 Uhr	Open Air Konzert: 287th Army Band Delaware National Guard	Schulhof Th.-Heuss-Schule	Stadt
Fr. 22. Juli	18 Uhr	Baumschneidekurs / Sommerschnitt	Treff: Kirchheimer Str./ ASV-Sportplatz	Obst- und Gartenbauverein
	ab 18 Uhr	Eichenfest	Dietr.-Bonhoeffer-Gymn.	Dietrich-Bonhoeffer-Gymn.
	19-22 Uhr	Schulfest	Schulhof	Humboldt Realschule
23. + 24. Juli	ab 14/11 Uhr	Stadtfest „happy eppelheim“ mit Heuwagenrennen	rund um die RW-Halle	Stadt
Ausstellungen				
So 17. Juli	11.30 Uhr	Vernissage: Bilder und Skulpturen „Findlinge“	Galerie im Rathaus	Kulturkreis / Stadt
17. Juli - 05. August	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung: „Findlinge“ mit Bildern und Skulpturen von Karin Beemsterboer und Eva Hoffmeister	Galerie im Rathaus	Kulturkreis / Stadt
sportliche Veranstaltungen				
Mo 18. Juli	18 Uhr	Sportabzeichenprüfung	TVE Sportplatz	TVE Leichtathletik

Weitere Informationen

AVR



Tag der offenen Tür am 16.07.05 bei der AVR Service in Dossenheim

Jedes Kind erhält ein Geschenk

Zu einem Tag der offenen Tür am 16.07.2005 von 10 Uhr bis 17 Uhr auf dem Betriebsgelände der AVR Service GmbH in Dossenheim, Oberes Langgewann, laden die beiden Geschäftsführer Alfred Ehrhard und Siegfried Rehberger die Bevölkerung recht herzlich ein. Jedes anwesende Kind erhält ein kleines Geschenk.

Die Begrüßung durch den Geschäftsführer Alfred Ehrhard findet um 11 Uhr statt, danach folgt der Fasanstich durch den Landrat des Rhein-Neckar-Kreises Dr. Jürgen Schütz.

Beim anschließenden Torwandschießen mit Radarmessung wird die „erschossene Geschwindigkeit“ in Euro umgewandelt und den Dossenheimer Kindergärten zur Verfügung gestellt. Die Spendenübergabe an Bürgermeister Lorenz findet um 16.30 Uhr statt.

Die Band K. J. Dallaway & friends wird für die musikalische Unterhaltung an diesem Tag sorgen.

Für Kinder und Erwachsene ist ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Ein Truck-Race Simulator steht für all diejenigen zur Verfügung, die gerne wissen möchten, wie es dem Abfuhrpersonal tagtäglich ergeht...

Selbstverständlich gibt es auch die Möglichkeit, ein Entsorgungsfahrzeug genauer unter die Lupe zu nehmen.

Ein Clown wird während des ganzen Tages die Kinder schminken, eine Hüpfburg oder Torwandschießen steht zum Austoben für die Kleinsten bereit.

Attraktive Preise gibt es bei einem Gewinnspiel.

Fragen zur Abfallwirtschaft können an diesem Tag mit einem Kundenberater in einem persönlichen Gespräch geklärt werden. Zusätzlich gibt es Informationsbroschüren und Filmpräsentationen.

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Die AVR freut sich auf viele Besucher und heißt alle recht herzlich willkommen!

Die Anfahrtsskizze zur AVR Service GmbH findet man im Internet unter www.avr-service.de.

Agentur für Arbeit

Internetrecherche zur Studien- und Berufswahl

-Jetzt anmelden zum Workshop im BIZ -

Warum nicht auch das Internet für die Berufswahl nutzen? Welche Angebote gibt es dazu online seitens der Bundesagentur für Arbeit?

Im Berufsinformationszentrum (BIZ) der Agentur für Arbeit Heidelberg kann man an mehreren Arbeitsplätzen mit Internetzugang kostenlos und ohne Anmeldung in allen Fragen rund um Beruf, Ausbildung und Arbeit recherchieren. Die Berufsberatung und das BIZ-Team bieten Jugendlichen Hilfestellung bei der Nutzung dieses Angebotes in mehreren Veranstaltungen an.

In einem Workshop mit einer Präsentation und anschließenden Übungen werden die wichtigsten Datenbanken zur Berufswahl vorgestellt. Mit Hilfe dieser Programme kann man seine Interessen erkunden und Berufsbeschreibungen mit allen dazugehörigen Informationen aufrufen, z.B. Zugang, Eignung, Weiterbildung, Verdienst. Weiterhin wird gezeigt, wie man betriebliche und schulische Ausbildungsplätze bzw. Studiengänge findet.

Interessierte können im BIZ auch das komplette Angebot an berufskundlichen Filmen aufrufen, die sonst im Internet nicht angeboten werden.

Die nächste Veranstaltung findet am Mittwoch, den 27. Juli 2005 von 14.00 bis 15.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BIZ) Heidelberg, Bergeheimer Str. 147 (Landfriedhaus) statt.

Das BIZ nimmt Anmeldungen zum Workshop unter Telefon 06221/524-484 entgegen. Die Anzahl der Teilnehmer ist wegen der erforderlichen Internetplätze begrenzt.

Selbsthilfe - und ProjekteBüro

Schlafprobleme

Zu diesem Thema möchte sich eine Selbsthilfegruppe gründen. Interessenten melden sich gern im Heidelberger Selbsthilfe - und ProjekteBüro, Alte Eppelheimer Str. 38, Tel. 06221 / 18 42 90.